

Schwerpunkt

Schwanenstadt

ab Seite 10

18.09.2024 / KW 38 / www.tips.at



Leidenschaft Die Musikschule „Harmonikaklang – bei uns dahoam“ feiert ihr zehnjähriges Bestehen.

Seite 7 / Foto: privat



Gastronomie Im Regauerhof brennt wieder Licht. Der gebürtige Kroate Benjamin Doqi, der seit neun Jahren in Vöcklabruck lebt, haucht der 600 Jahre alten Wirtshaus-Tradition neues Leben ein.

Seite 6 / Foto: Tom Leitner

Touristiker über Bilanz zufrieden

Seite 2



Kunstpreis Atterseer Künstler Wolfgang Wieshofer gewinnt internationalen Kunstpreis in Zürich.

Seite 6 / Foto: privat

■ Gassi Sackerl Aktion

Im Mondseeland haben sich sieben Gemeinden zusammengetan und starten die Aktion „Gassi-Sackerl willkommen“.

>> Seite 4

■ Spitzenkandidaten

Tips hat die Parteispitzen aus dem Bezirk zu den Themen Klimaschutz, Migration, Arbeitsmarkt und Bildung befragt.

>> Seite 14

■ Schwalben in Not

Der Wetterumbruch hat die Schwalben, die im Herbst in wärmerre Regionen aufbrechen, in Gefahr gebracht.

>> Seite 5



GÄSTE IN DER REGION

Touristiker sind mit der Bilanz des ersten Halbjahres zufrieden

BEZIRK VÖCKLABRUCK. Die Ferienregionen im Bezirk Vöcklabruck blicken auf ein insgesamt erfreuliches erstes Halbjahr 2024 zurück. Besonders in der Tourismusregion Hausruckwald sind die Verantwortlichen mehr als zufrieden, während in anderen Regionen die Bilanz gemischt ausfällt.



von
THOMAS LEITNER

Die jüngste Tourismusregion Oberösterreichs, der Hausruckwald, hat sich auch im Jahr 2024 erneut als wachstumsstark erwiesen. Nach einem bereits eindrucksvollen Anstieg der Ankünfte um 32,3 Prozent und der Nächtigungen um 26,4 Prozent im ersten Halbjahr 2023, konnte diese Region die positiven Zahlen im ersten Halbjahr 2024 weiter steigern.

Die Verantwortlichen sind zuversichtlich, dass am Jahresende ein erneutes kräftiges Plus in den Büchern stehen wird.

Dieser Erfolg kommt für die Verantwortlichen zur rechten Zeit, denn die geplante Tourismusstrukturreform, die der Gesetzgeber anstrebt, wird die Karten im regionalen Tourismus neu mischen. Starke Zahlen wie diese werden in den kommenden Verhandlungen über die zukünftige Ausrichtung der Region von großer Bedeutung sein. Der Hausruckwald profitiert nicht nur von seiner aufstrebenden Tourismuswirtschaft, sondern auch von der soliden Basis, die die heimischen Wirtschaftsbetriebe bieten. Zusammen mit den touristischen Anbietern bildet dies eine stabile Grundlage, die den Erfolg langfristig sichern soll.



Leichtes Minus in der Ferienregion Attersee-Attergau

Foto: Tom Leitner

„Als großer Renner – sowohl bei Einheimischen wie auch bei Gästen – erweisen sich unsere neuen Radwegverbindungen durch und um den Hausruckwald. Die 50-Jahr-Feier der ÖGEG in Ampflwang und die damit einhergehenden Festakte erwiesen sich als Publikumsmagnet bei Jung und Alt. Neu in unserer Tourismusregion können wir ab 1. Jänner 2025 Frankenburg als vollwertiges Mitglied begrüßen. Dies bedeutet eine Aufwertung unseres kulturellen Angebotes“, ist Tourismus-Geschäftsführer Robert Herzog stolz.

Attersee-Attergau: Leichtes Minus zum Vorjahr

Während im Hausruckwald die Sektkorken knallen, gibt es in der Tourismusregion Attersee-Attergau gemischte Gefühle.

Trotz der allgemeinen positiven Entwicklung im Bezirk verzeichnete diese Region in den ersten Sommermonaten (Mai bis Juni 2024) ein leichtes Minus bei den Nächtigungen von 3,7 Pro-

zent im Vergleich zum Vorjahr. „Dieses Resultat lässt sich auf die Vielzahl an Feiertagen im Mai und die durchwachsene Wetterlage im Juni zurückführen. Darüber hinaus hat die Fußball-EM in Deutschland dazu beigetragen, dass viele unserer deutschen fußballbegeisterten Gäste die Matches in ihrer Heimat verfolgt haben und ihren Urlaub an den Attersee verspätet angetreten sind“, erklärt Tourismus-Chefin Angelina Eggl.

„Unsere Betriebe und Hotels haben sich bestens auf die diesjährige Sommersaison vorbereitet und freuen sich darauf, weiterhin nationale sowie internationale Gäste bei uns in der Region begrüßen zu dürfen. Wir haben noch Kapazitäten frei, sowohl bei unseren Privatzimmervermieter, den Urlaub am Bauernhof-Betrieben und/oder in den Hotels. Ob das ‚Festival of Nations‘ von 24. bis 29. September oder unsere Kulturhauptstadtveranstaltungen auch im Zuge der Kulturhauptstadt 2024 – unsere

Tourismusregion hat dieses Jahr noch ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Auch der Genuss kommt in unseren vielen Gastronomiebetrieben in der Region niemals zu kurz“, so Eggl.

Mondseeland freut sich über Plus und tolle Events

Auch im Mondseeland erfreut man sich im ersten Halbjahr 2024 über ein positives Resultat. Im Vergleich zum Vorjahr steigerten sich die Nächtigungen um zehn Prozent.

Das Europäische Schützenfest, das Anfang September stattfand, lockte über 400 Vereine in die Region und füllte die Betten zwischen Golling und Linz.

„Nach dem erfolgreichen ersten Halbjahr, den tollen Veranstaltungen, die wir bisher hatten und die noch bevorstehen, blicke ich optimistisch in den Herbst und dann bauen wir eh schon unseren Adventmarkt auf“, freut sich Thomas Ebner vom Mondseeland-Tourismus über die positive Bilanz. ■

GASTRONOMIE

Regauerhof hat wieder geöffnet

REGAU. Der „Regauerhof“ öffnete wieder seine Türen. Der gebürtige Kroate Benjamin Doqi, der seit neun Jahren in Vöcklabruck lebt, haucht der 600 Jahre alten Wirtshaus-Tradition neues Leben ein.

Am vergangenen Wochenende erwachte der „Regauerhof“ nach einer mehrmonatigen Pause zu neuem Leben. Das 600 Jahre alte Traditionswirtshaus, ein echtes Juwel der Region, öffnete unter der neuen Führung des gebürtigen Kroaten Benjamin Doqi erneut seine Pforten. Benjamin Doqi, ein 35-jähriger gelernter Koch, der seit neun Jahren in Vöcklabruck lebt, bringt frischen Wind in das historische Gebäude. Vor seiner Zeit in Österreich sammelte er über ein Jahrzehnt Berufserfahrung auf der kroatischen Insel Krk, wo er als

Spezialist für die istrische Küche im Restaurant seines Bruders tätig war. Mit dieser Expertise im Gepäck hat er sich nun entschlossen, dem „Regauerhof“ seinen eigenen Stempel aufzudrücken.

„Der Regauerhof hat mir schon immer gefallen. Ich mag das Traditionelle, das Alte. Im letzten Jahr habe ich mich entschieden, das Wirtshaus herauszuputzen und wiederzubeleben“, erzählt Doqi begeistert. Die Gäste dürfen sich auf eine kulinarische Reise freuen, die sie durch die Geschmackswelten Istriens führt. Doqi wird sein Können in der istrischen Küche unter Beweis stellen und traditionelle Gerichte mit modernen Einflüssen verbinden. Auf der Speisekarte werden österreichische Klassiker ebenso zu finden sein wie kroatische Köstlichkeiten und Pizza.

„Wir werden wöchentlich einen

Wechsel vornehmen: Eine Woche servieren wir unsere À-la-carte-Küche, die nächste Woche verwandeln wir uns in eine Pizzeria. So bleibt es immer abwechslungsreich“, erklärt der ambitionierte Koch. Auch Fischspezialitäten werden regelmäßig angeboten, um die Vielfalt der Speisekarte zu erweitern.

Das Interieur des „Regauerhofs“ bleibt originalgetreu, wird jedoch behutsam aufgefrischt und modernisiert, um den Charme des alten Gebäudes zu bewahren und gleichzeitig zeitgemäßen Komfort zu bieten. Das Lokal verfügt zudem über einen Partykeller, der für Veranstaltungen mit bis zu 25 Personen gemietet werden kann, sowie über einen Raum für Hochzeiten und Feiern. Ein Séparée bietet Platz für ruhige Geschäftessen oder größere Familienrunden.



Wirt Benjamin Doqi

Foto: Tom Leitner

Für den kommenden Sommer hat Doqi bereits große Pläne: Der Gastgarten soll in neuem Glanz erstrahlen. Darüber hinaus wird ein eigener Bereich für Empfänge oder entspannte Cocktailevents entstehen – ein Highlight, das den „Regauerhof“ als Treffpunkt für gesellige Stunden etablieren soll. ■

KLEINSTADTBIOTOP

Amnesty Youth

VÖCKLABRUCK. Seit einiger Zeit ist eine Amnesty Youth Gruppe mit einem Infostand im Vöcklabrucker Kleinstadtbiotop vertreten. Die Jugendlichen machen auf Menschenrechts-Themen aufmerksam und konnten auch Spenden sammeln.



V.l.: Emma Neudorfer, Ida Fischer, Ronja Hauser
Foto: privat

Der Verein Kleinstadtbiotop hat Amnesty Youth angeboten, einen dauerhaften Infostand zu gestalten. Dort werden aktuelle Amnesty-Aktionen aufgelegt und interessierte Menschen haben so die Möglichkeit diese zu unterstützen. „Einfach die Briefe unterschreiben, in den Briefkasten werfen und wir leiten sie an die zuständigen Stellen weiter. So können alle ganz unkompliziert einen Beitrag für die Menschenrechte leisten“, erklärt Initiatorin Ida Fischer. Seit Juni gibt es auch Bücherregale. Dort darf geschmö-

kert oder gegen eine kleine Spende an Amnesty International das Buch mitgenommen werden. Natürlich darf man die Regale auch gerne mit Spenden-Büchern auffüllen. Seit Bestehen des Infostandes und der Bücherregale sind ca. 50 Briefe zu aktuellen Aktionen eingegangen und es wurden rund 200 Euro an Spendengeldern eingenommen. ■

7. HERBSTFEST
SA, 21. SEPT.

EINTRITT FREI

IN DER MARINA KAMMER-SCHÖRFING

ab 20:30 Uhr
Musik von
XCITE
FEEL THE MUSIC

im Rahmen des:

ZEITFAHREN RUND UM DEN ATTERSEE
AUF KOMPLETT GESPERRTER STRECKE

AB 12:15 UHR

KING OF THE LAKE
ATTERSEE
KÖTLAT

GASSI-SACKERL

So bleibt das Mondseeland sauber

MONDSEELAND. Die Umweltausschüsse der sieben Mondseelandgemeinden Innerschwand, Mondsee, Oberhofen, Oberwang, St. Lorenz, Tiefgraben und Zell am Moos sowie die „Klima- und Energiemodellregion Mondseeland“ starten die gemeinsame Aktion „Gassi-Sackerl willkommen“.

Durch das Anbringen eines Aufklebers auf der eigenen Restmülltonne willigt der Besitzer ein, dass vorbeigehende Spaziergeher die verschlossenen Gassi-Sackerl in dieser Tonne entsorgen dürfen. Ziel ist es, dass so viele Restmülltonnen wie möglich mit dem Aufkleber versehen werden. Natürlich nur mit dem Einverständnis der Eigentümer:in und wenn die Mülltonne so aufgestellt ist, dass



Durch die Aktion können Sackerl unterwegs entsorgt werden. Foto: DoraZett/stock.adobe.com

diese einfach am Grundstück zu erreichen ist.

In den Gemeinden Straßwalchen und Pöndorf läuft ein vergleichbares Projekt bereits seit einigen Jahren erfolgreich. Durch das Anbringen eines Aufklebers auf den Restmülltonnen konnten dort auf

unkomplizierte Art und Weise zusätzliche Entsorgungsmöglichkeiten für Gassi-Sackerl geschaffen werden.

Kostenlos bei der Gemeinde

Die Aufkleber sind kostenlos bei den Gemeindeämtern der teilneh-

menden Gemeinden sowie im Altstoffsammlzentrum Mondseeland erhältlich. Eine Kooperation mit regionalen Tierärzten, Hundeschulen etc. wird angestrebt.

Die Aufkleber dürfen nicht auf der grünen Biomülltonne, sondern nur auf der schwarzen Restmülltonne angebracht werden! Bei Gemeinschaftstonnen muss mit der Hausverwaltung geklärt werden, ob dies erwünscht ist. Hundehalter:innen sind angehalten, ausschließlich die verschlossenen Gassi-Sackerl in den gekennzeichneten Tonnen zu entsorgen und keinen weiteren Müll wie z. B. Dosen, Flaschen, Verpackungen und dergleichen. Gut verschlossene Gassi-Sackerl stellen keine Geruchsbelästigung dar. Der Aufkleber kann jederzeit wieder entfernt werden. Es ist keinerlei Registrierung oder etwas Vergleichbares notwendig. ■



WILD SPEZIALITÄTEN

»»» BIS MITTE NOVEMBER 24

Bitte Beilage beachten

TEL. 07682 - 7105
GASTHOFF FRODLHOF | 4872 NEUKIRCHEN/V. | WWW.FRODLHOF.AT

Schmid Umwelttechnik GmbH nimmt Betrieb am ehem. Standort Mosleitner Bau auf:

Erneute Annahme von Betonabfällen und Baustellenabbruch

Die Schmid Umwelttechnik GmbH freut sich, die Wiederaufnahme des Betriebs am ehemaligen Standort der Mosleitner Bau GmbH in Gampert bekannt zu geben. Nach umfangreichen Umbaumaßnahmen ist das Unternehmen seit dem 01. Juli 2024 wieder in der Lage, Betonabfälle und mineralischen Bauschutt anzunehmen.

Mit der Wiedereröffnung bietet die Schmid Umwelttechnik GmbH eine breite Produktpalette zum Verkauf an:

- gesiebter Humus und Kompost
- Substrate und Spezialerdien
- Sand / Splitt / Kies / Schotter
- Recyclingbaustoffe
- Zierkiese
- Gartenbaustoffe



Abholung und Lieferung erfolgen in jeder Größenordnung, von Kleingebinden bis hin zu LKW-Ladungen. Auf Wunsch können sämtliche Schüttstoffe auch in Bigbags abgefüllt und verladen werden. Container zur Entsorgung von Bauschutt und Altholz können zur Verfügung gestellt werden. Auf der geeichten 50-Tonnen-Brückenwaage werden sämtliche Lieferungen genau erfasst. An diesem zentral gelegenen Standort, direkt an der B1, können auch Fremdfahrzeuge zur Gewichtserfassung verwogen werden.

„Wir sind stolz darauf, den Bürgern der Gemeinde Gampert sowie den umliegenden Gemeinden wieder als verlässlicher Partner zur Verfügung zu stehen“, sagt Jürgen Kickinger, Geschäftsführer der Schmid Umwelttechnik GmbH, „mit unserem erweiterten Produktangebot und den verbesserten Anlieferungsmöglichkeiten möchten wir unseren Kunden noch mehr Service und Qualität bieten.“

Anzeige

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 07:00 bis 16:00 Uhr | Fr. 07:00 bis 12:00 Uhr

Schmid Umwelttechnik GmbH

Gewerbepark 9, 4851 Gampert
+43 50 992-380
office@schmid-baugruppe.at
www.schmid-baugruppe.at



UNTERSTÜTZUNG

Neuer Streetwork-Standort

VÖCKLABRUCK. Das Streetwork-Projekt in Vöcklabruck, ein langjähriges und bewährtes Angebot des Verein I.S.I., hat kürzlich seinen neuen Standort in der Gmundner Straße 2a bezogen.

Das engagierte Team bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen in schwierigen Lebenslagen wertvolle Unterstützung und Beratung an. Der Umzug in die neuen Räumlichkeiten bedeutet

eine deutliche Verbesserung der Erreichbarkeit und schafft eine einladende Atmosphäre für die jungen Menschen in Vöcklabruck und Umgebung.

Streetwork Vöcklabruck bleibt somit eine unverzichtbare Anlaufstelle für alle, die Unterstützung und Beratung in schwierigen Lebenssituationen suchen. Die Öffnungszeiten für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 25 Jahren sind: dienstags von 16 bis 19 Uhr Na-



Streetwork-Team Foto: Streetwork Vöcklabruck

delwerk – Girls only, und donnerstags von 16 bis 18 Uhr Offener Treff. ■

WETTERSTURZ

Schwalben in großer Not

BEZIRK. Der plötzliche Wetterumschwung stellt auch eine ernste Bedrohung für die hiesigen Schwalben dar.

Die Zugvögel, die traditionell im Herbst den Weg in ihre südlichen Winterquartiere antreten, sind aufgrund des abrupten Kälteeinbruchs in große Not geraten. Viele der empfindlichen Insektenfresser finden derzeit weder Nahrung noch ausreichend Wärme und suchen verzweifelt

Schutz in Ställen und Hallen. Leo Steinbichler berichtet: „Schwalben sind Insektenfresser, und wenn es kalt wird, sind die Insekten plötzlich weg. Der Kälteeinbruch nimmt den Tieren jegliche Lebensgrundlage.“

Gefundene Schwalben können in einen gepolsterten Karton mit Luftschlitz gesetzt werden, brauchen Wasser mittels Pipette und Spezialfutter aus dem Tierhandel. Am besten ist es aber, die Tiere schnellstmöglich in die



Schwalben wärmen sich gegenseitig.

Obhut von Experten zu übergeben, wie etwa einer regionalen Wildtier- oder Vogelstation. ■



Montag, 16.9. bis
Samstag, 21.9.2024

-25 %
auf ALLE Sorten
**KAFFEE, TEE
& KAKAO***

**statt 22.99
AKTIONS
PREIS
18.99**

**JETZT
-25%**
**Lavazza
Espresso Cremoso,
Espresso Aromatico
oder Crema e Aroma
Bohne, 1 kg
14.24**
SIE SPAREN 8.75



**Österr.
Schweinskarree
oder Schopf ohne Schwarze,
ohne Knochen, im Ganzen,
in Bedienung, per kg
6.99**

BIS ZU 41 % BILLIGER

**24er
14.88
12+12 GRATIS!**

**Jubiläums-
preis
55**

**Coca-Cola, Coca-Cola light,
Coca-Cola Zero, Coke Zero Zero,
Coke Lemon Zero, Coke Vanilla,
Fanta, (ausgenommen Fanta
Exotic und Strawberry Kiwi),
Sprite oder Mezzo Mix,
0.33 Liter
im 24er-Tray je Dose
(11 = 1.88)**

0.62

SIE SPAREN 15.12 IM 24ER-TRAY

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, Jubiläumspreise, megamengen, trinkflaschen Produkte, Tchibo, Eduscho und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige Maximarkt-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

**LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.**

Lehre, mein Stück vom Kuchen!
Mit einer Lehre als Konditor:in kannst du deine Kreativität ausleben und deine Backkünste perfektionieren. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

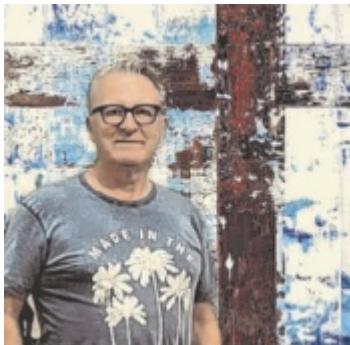
WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Die Lebensmittelgewerbe

KUNST

Atterseer gewinnt internationalen Kunstpreis in der Schweiz

ATTERSEE/ZÜRICH. Der renommierte internationale Kunstpreis „ARTBOXPROJECT Zürich 6.0“ wurde heuer erstmals an einen österreichischen Künstler vergeben.

Der am Attersee lebende Maler Wolfgang Wieshofer setzte sich mit seinem Werk „America's Cup“ gegenüber 700 Einreichungen von Künstlern aus aller Welt durch. Die fünfzehnköpfige Jury, bestehend aus Galeristen und Kuratoren, wählte sein Mixed-Media-Acrylgemälde zum besten in seiner Kategorie. Das preisgekrönte Werk, das den dynamischen Segelwettbewerb America's Cup darstellt, besticht durch kraftvolle Pinselstriche



Künstler Wolfgang Wieshofer



Siegerbild

Fotos: privat

und eine monochromatische Palette, die die dramatische Energie und Eleganz des maritimen Sports eindrucksvoll einfängt. Wieshofer, ein Autodidakt, der seit Jahren am malerischen Attersee lebt und arbeitet, zeigt mit diesem Werk seine Fähigkeit,

Abstraktion mit Realismus zu verbinden. „America's Cup“ war im Rahmen der swissARTexpo, der zweitgrößten Kunstmesse nach der ART BASEL, vom 21. bis 25. August in der SBB Eventhalle am Zürcher Hauptbahnhof zu sehen.

Wieshofer äußerte sich begeistert über den Preis und betonte, wie sehr ihn die Nähe zum Wasser und die Schönheit des Attersees inspiriert haben, sein künstlerisches Portfolio in Richtung Segelsport zu erweitern. „Es war eine unglaubliche Ehre, mein Werk in Zürich auszustellen und dann auch noch mit einem Preis geehrt zu werden“, sagte der Künstler. Der Erfolg von Wieshofer unterstreicht die Bedeutung und das wachsende internationale Ansehen der österreichischen Kunstszenen. Sein Sieg beim „ARTBOXPROJECT Zürich 6.0“ zeigt, dass auch abseits der großen Kunstmetropolen herausragende Werke entstehen können. ■

**Familien-
Öffi-Tag!**

© ÖBB

**Samstag,
21.09.2024**

Gratis Freizeit-Ticket OÖ vom OÖ Verkehrsverbund unter familienkarte.at herunterladen und den ganzen Tag mit den regionalen* Öffis in Oberösterreich unterwegs sein!

*Fernverkehrszüge und Pöstlingbergbahn ausgenommen

- 1 Gratis Freizeit-Ticket OÖ pro Inhaber einer OÖ Familienkarte
- Für bis zu 2 Erwachsene und 4 Kinder/Jugendliche unter 15 Jahren
- Gültig nur am Samstag, 21.09.2024, im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche
- Beinhaltet alle Leistungen des Freizeit-Tickets OÖ

Für alle, die jeden Tag günstig mit den Öffis in Oberösterreich unterwegs sein möchten, gibt es das KlimaTicket Oberösterreich. Beim KlimaTicket OÖ Gesamt fahren Kinder unter 15 Jahren sogar kostenfrei mit (bei Eintrag in der OÖ Familienkarte).

**FREIZEIT
TICKET OÖ**

OÖVV

**ober
österreich**

MUSIKSCHULE HARMONIKAKLANG

Zehn Jahre Leidenschaft und Erfolg

WEYREGG. Die Musikschule „Harmonikaklang – bei uns da-hoam“ feiert ihr zehnjähriges Bestehen und hat sich in dieser Zeit als wahres Zentrum musikalischer Leidenschaft etabliert. Geleitet von Sonja und Hubert Gebetsroither, hat die Schule weit über Weyregg hinaus Strahlkraft und vereint Menschen, die eines verbindet: die Liebe zur Musik.



von
THOMAS LEITNER

Seit nunmehr einem Jahrzehnt erklingen am Gipfel des Wachtbergs die Töne der Steirischen Harmonika. Was einst als kleines Herzensprojekt begann, ist heute eine Institution in der Region: die Musikschule Harmonikaklang, geführt von Sonja und Hubert Gebetsroither.

Ihre Schule hat sich nicht nur in Weyregg, sondern weit darüber hinaus einen Namen gemacht.

Die Gebetsroithers sind ein echtes Traumpaar der Musik. Ihre Leidenschaft für die Steirische Harmonika war der Motor, der sie im September 2014 zur Gründung der

Musikschule bewegte. „Musik war schon immer unsere große Leidenschaft – und genau die wollten wir möglichst vielen Menschen weitergeben“, erinnern sich die beiden Musiker an den Beginn ihres Abenteuers.

Was mit der Harmonika begann, wurde bald durch die Gitarre ergänzt – ein Instrument, das besonders bei Kindern und Erwachsenen gleichermaßen im Trend liegt. Ihr Erfolgsgeheimnis? „Auch wer glaubt, nicht musikalisch zu sein, wird erstaunt feststellen, dass in uns allen eine Melodie schlummert. Egal ob jung oder jung geblieben – Musik findet ihren Weg in jedes Herz“, weiß Hubert, der auch als Mitglied der bekannten Brandsteigmusi für Stimmung sorgt. Diese Kombination aus familiärer Atmosphäre und Professionalität scheint der Schlüssel zu ihrem anhaltenden Erfolg zu sein.

Und dieser spricht für sich: „Eine unserer Schülerinnen kommt sogar Hunderte Kilometer angereist, was wirklich nicht ums Eck liegt, und sogar ein Bayer kommt regelmäßig zu uns. Wir haben sogar ein paar ganze Familien, die ihre Leidenschaft seit vielen Jahren bei uns teilen“, erzählt das musikalische Ehepaar stolz.



Sonja und Hubert Gebetsroither betreiben seit zehn Jahren eine Musikschule Foto: privat

Leidenschaft: Harmonika spielen muss man erleben

Das Harmonikaspielen kann man angeblich nicht beschreiben – man kann es nur erleben.

„Beim Harmonikaspielen hat man grundsätzlich ein schnelles Erfolgserlebnis, es gibt so gut wie nichts, was man falsch machen kann, so dass es für die Ohren unangenehm klingt“, schmunzeln die beiden.

„Wer zur Gitarre greift, ist genauso gut beraten wie mit der Steirischen, denn beide Instrumente ermöglichen es, bekannte Songs aus den Charts im Handumdrehen nachzuspielen und gemeinsam zu musizieren und singen.“

Neben dem Unterricht hat die Mu-

sikschule noch ein besonderes Highlight zu bieten: das hauseigene Orchester Vielharmonika.

Dieses Ensemble, bestehend aus begeisterten Musikern, trifft sich regelmäßig zum Proben und spielt auch öffentlich auf.

Das zehnjährige Jubiläum der Musikschule Harmonikaklang zeigt, wie Hingabe und Leidenschaft eine Gemeinschaft formen können. Sonja und Hubert Gebetsroither haben ihre Liebe zur Musik erfolgreich geteilt und damit weit über Weyregg hinaus Menschen begeistert. Wer die Faszination der Harmonika und der Gitarre selbst erleben möchte, findet in der Musikschule Harmonikaklang sicher ein Platzierl. ■

Hippmann

ERÖFFNUNG im STARMOVIE

tanzschule.at/regau

Große
ERÖFFNUNG

Tag der offenen Tür

Sa 28.9.
10-17 Uhr

So 29.9.
für KINDER
HipHop & Co.
14-17 Uhr



Kurse für
Paare &
Singles

Früh-Bucher
Aktion bis 29.9.
150€

für 2 Monate*
All-Inclusive



Foto: Weihbold

Murenabgang

FRANKENMARKT. Sonntagmorgen ging im Bereich Steinleiten eine kleine Mure ab und beschädigte ein Gebäude. Die Einsatzkräfte legten oberhalb des betroffenen Bereiches eine Drainage an. In Abstimmung mit einem Geologen wurden die Bäume entfernt und ein Graben gezogen.

Viele Einsätze

MONDSEELAND. Am Wochenende waren die Feuerwehren des Abschnitts Mondsee nach den starken Regenfällen in nahezu allen Gemeinden bei Unwettereinsätzen gefordert.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at

Alles für den musikalischen Schulstart



www.das-musikwerk.at

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AMPFLWANG**TODESFALL:**
Maria Huber

(93)

Foto: privat

ATTNANG-PUCHHEIM**TODESFALL:**
Elsa Manigatterer

(82)

Foto: privat

FRANKENMARKT**TODESFALL:**
Maria Dorfer

(85)

Foto: privat

MONDSEE**TODESFALL:**
Maria Gleichweit

(89)

Foto: privat

OBERWANG**JUBILARE:** Theresia Grubinger (86);
Maria Grabner (83);**OTTNANG****TODESFALL:** Adolf Kaiser (84);**REGAU****TODESFALL:**
Helmut Hözl

(60)

Foto: privat

SCHÖRFLING**TODESFALL:**
Theresia Preisinger

(92)

Foto: privat

SEEWALCHEN**TODESFALL:**
Erna Hesele

(83)

Foto: privat

ST. GEORGEN/A.**JUBILAR:**
Hans Hufnagl

(80)

Foto: privat

ST. LORENZ**TODESFALL:**
Josef Parhammer

(70)

Foto: privat

TIEFGRABEN**TODESFALL:**
Heinrich Ebmer

(86)

Foto: privat

UNGENACH**GEBURT:** Valentina, am 3. September 2024
Eltern: Katrin Lidauer & Roland Seidl;

Foto: babysmile

VÖCKLABRUCK**TODESFALL:**
Thomas Adler

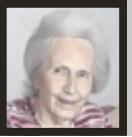
(74)

Foto: privat

**TODESFALL:**
Klaus Fellinger

(80)

Foto: privat

**TODESFALL:**
Gerhild Lejeune

(89)

Foto: privat

WEISSENKIRCHEN/A.**TODESFALL:**
Franz Wendl

(87)

Foto: privat

WEYREGG**TODESFALL:**
Walter Baumgartinger

(87)

Foto: privat

ZIPF**TODESFALL:**
Artur Altenhofer

(83)

Foto: privat



OÖVV Stadtverkehr

Foto: OÖVV

MOBILITÄTSWOCHE Gratis fahren

BEZIRK. Derzeit findet die Europäische Mobilitätswoche statt. Unter dem Motto „Räume fair teilen“ wird der Schwerpunkt auf Verteilung des öffentlichen Raumes und Fortbewegung gelegt. Auch im Bezirk gibt es zahlreiche Programmpunkte, wie etwa Vorführungen in den Lichtspielen Lenzing oder die Freifahrten im Stadtverkehr in Vöcklabruck, Atttnang-Puchheim, Regau und Redlham. Alle Infos unter www.mobilitaetswoche.at



Wanderung und
Qi Gong - Einheit

Mi, 9. Oktober 2024

Anmeldung
bis 25. September 2024
online unter
tips.at/wandertag



Präsentation der Sondermarke

Foto: Stadtgemeinde Vöcklabruck

ANTON BRUCKNER

Sonderbriefmarke

VÖCKLABRUCK. Genau an Anton Bruckners 200. Geburtstag, am 4. September, wurde in der Landesmusikschule Vöcklabruck die Anton-Bruckner-Sonderbriefmarke präsentiert. Das lockte natürlich zahlreiche Interessierte an. Die Besucher konnten nicht nur den Ersttagsstempel erwerben, sondern auch weitere philatelistische Highlights und historische Vöcklabruck-

Postkarten bestaunen. Vor allem dem Einsatz des Briefmarkensammlervereins Vöcklabruck mit seinem Obmann Alfred Doloscheski ist es zu verdanken, dass die Österreichische Post AG die Bruckner-Stadt Vöcklabruck für dieses besondere Sonderpostamt ausgewählt hat. Gottfried Blank hat die Sondermarke mit dem Porträt des Ansfeldner Ausnahmekünstlers gestaltet. ■

PENSIONISTENVERBAND

Bezirkswandertag

NEUKIRCHEN. In Zipf fand heuer der Bezirkswandertag des Pensionistenverbandes Vöcklabruck statt, der bei strahlendem Wetter zahlreiche Wanderer anlockte.



Wandern in Zipf

Foto: Pensionistenverband

Beim Bezirkswandertag des Vöcklabrucker Pensionistenverbandes waren Start- und Zielpunkt die Asphaltstockhalle neben dem alten Fußballplatz des ATSV Zipf in Exlwöhr, wo sich rund 209 Teilnehmer auf die zehn oder fünf Kilometer langen Strecken begaben. Nach der wohlverdienten Stärkung in der Asphaltstockhalle wurden die Teilnehmer vom Ortsvorsitzenden Fritz Huemer herzlich begrüßt. Die Ortsgruppen Vöcklamarkt und Vöcklabruck Stadt waren mit jeweils 44 Teilnehmern stark vertreten. Die weiteste Anreise hatte eine Gruppe aus Dessel-

brunn, die ebenfalls einen schönen Sachpreis erhielt. Auch die beiden ältesten Wanderer wurden mit einem Preis ausgezeichnet und erhielten herzliche Glückwünsche für ihre Leistungen. Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern der Ortsgruppe Zipf/Neukirchen sowie den Stockschützen des ATSV Zipf, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten. ■

Läuft einfach *unlimitiert*.

Mit unseren MyLife Unlimited Tarifen für alle bis 27.

mylife.

MyLife
Unlimited L
um **19,90€***
statt 24,90€
mtl.

vivo
V29 5G
um **0€***

Unlimitiert
5G

*Bei Neumeldung mit 24 Monaten Mindestvertragsdauer.
9,90€ Aktivierungsentgelt. 3€ URA / Smartphone. Anmeldbar bis einschließlich 27 Jahre. Aktion bis 23.10.2024. Details: drei.at/mylife



Schwanenstadt

Die Stadt im Porträt

Fläche: 2,59 km²
Höhe: 389 m
Einwohner: 4.782

Bürgermeisterin:
Mag. Doris Staudinger (ÖVP)

Homepage:
www.schwanenstadt.at

Stadtamt:
Stadtplatz 54
4690 Schwanenstadt
+43 7673 2255-0
stadtamt@schwanenstadt.ooe.
gv.at

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Do, Fr
08.00 - 12.00 Uhr
Di
14.00 - 19.00 Uhr



Schwanenstadt aus der Luft mit dem Gesundheits- und dem Seniorenzentrum im Vordergrund

Foto: airworx

SANIERUNG/ERWEITERUNG

Investition in Volksschule

SCHWANENSTADT. Notwendige Erneuerungsarbeiten am Wasserleitungs- und Kanalnetz werden die Stadtgemeinde noch über Jahre beschäftigen. Die Sanierung und Erweiterung der Volksschule steht in den Startlöchern.

Die Stadtgemeinde arbeitet am Nachtragsvoranschlag und hofft, dass der Abgang niedriger ausfällt, als ursprünglich budgetiert. Mittels Rücklagen wird man ausgeglichen bilanzieren können. Aber man muss sich finanziell auch in Schwanenstadt nach der Decke strecken. Als Zentralort werden auch Aufgaben und Angebote, wie beispielsweise das Schwimmbad, für die Umlandgemeinden übernommen und das kostet. Die Volksschule wird erweitert und saniert. Dabei muss

die Stadtgemeinde die Kosten für den Neubau alleine stemmen, bei der Sanierung zahlen auch die Nachbargemeinden mit. 15 Mio. Euro werden hier insgesamt investiert, losgehen soll es im Frühjahr 2025. Der derzeit viergruppige Kinderhort wird dann fünfgruppig geplant.

Beim Rathaus beginnen im Herbst die Planungen für eine Sanierung. Nachdem das Nachbarhaus abgerissen wird, ist geplant, im entstehenden Neubau im ersten Stock einen Sitzungssaal zu etablieren. Das bestehende Kaffeehaus soll bleiben.

Saniert wurde das Familienhaus Pamaki. Das Eltern-Kind-Zentrum gibt es seit 20 Jahren und nun kann man gut gerüstet in die Zukunft starten. In Oberndorf bei Schwanenstadt entsteht derzeit ein siebengruppiger Kindergarten mit Krabbelstube für mehrere Gemeinden. Die Stadtgemeinde Schwanenstadt ist mit knapp über 40 Prozent beteiligt. Die Kultur hat in Schwanenstadt einen hohen Stellenwert. Bei der beliebten Abo-Konzertreihe laufen bereits die Planungen für das Programm 2025. Heuer stehen noch zwei Veranstaltungen am Programm: Am 20. September das Konzertduo Dino Sequi und

Gerhard Hofer sowie am 23. Oktober in der Stadtpfarrkirche die d-Moll Messe von Anton Bruckner. An die 100 Sänger und 60 Musiker werden da mitwirken.

Aktiver Wohnbau

Die OÖ Wohnbau übergibt beim Altenheim im November 25 Wohnungen. Auch 16 Bäume wurden hier gepflanzt. Ein weiteres Projekt dieser Gesellschaft wurde im Sommer gestartet. Die Anlage „Alleehof“ wird 43 geförderte Mietkaufwohnungen umfassen und 2026 fertig gestellt sein. Am Römerfeld errichtet die GSG Lenzing 63 Wohnungen. 2025 werden diese bezugsfertig sein.

Blick in die Zukunft

Kanal, Wasser und der Volksschulbau werden die Stadtgemeinde also die nächsten Jahre beschäftigen. 2027 wird dann 400 Jahre Stadterhebung Schwanenstadt gefeiert. In verschiedenen Bereichen ist in der Region eine sehr gute Zusammenarbeit spürbar. Bürgermeisterin Doris Staudinger würde sich von der Bevölkerung aber manchmal mehr Solidarität, ein stärkeres Miteinander und ein besseres Verständnis wünschen. ■



Die Volksschule in Schwanenstadt wird saniert und erweitert.

Foto: Mac



Aufnahme mit dem Titel „Bewegung“ von Friedrich Fuchshuber

Foto: Fuchshuber

FOTOKLUB

Ambitionierte Fotografen

SCHWANENSTADT. Im Jahre 1963 wurde der Fotoklub Schwanenstadt durch eine Gruppe fotointeressierter Personen gegründet. Bisher konnten schon viele schöne Erfolge bei verschiedenen Wettbewerben gefeiert werden.

Auch durch die gegenseitige Hilfestellung und das Wegfallen des internen Konkurrenzdenkens haben sich die Erfolge eingestellt. Die schönsten Erfolge waren die ÖVF (Österreichischer Verband der Fotografie) Staatsmeistertitel in den Jahren 2015 bis 2018 sowie die zahlreichen Erfolge bei den ÖVF Landesmeisterschaften. Dass man mit nur zwei Jugendlichen in den Jahren 2016 und 2019 die ÖVF Jugendstaatsmeister stellte, rundet die Erfolge ab. Den Mitgliedern des Fotoclubs Schwanenstadt steht ein gut ausgestattetes Studio zur Verfügung. Derzeit laufen die Vorbereitungen zur Verbandsmeisterschaft 2024 der AÖL (Arbeitsgemeinschaft Österreichische Lichtbildner). Die Preisverleihung mit AV-Shows findet am Samstag, 2. November, um 19 Uhr im Pfarrzentrum Schwanenstadt, Kirchengasse, statt. Besucher sind willkommen.

Klubabende gibt es jeden ersten Donnerstag im Monat im Stüberl des Gastrohofs Rensch in Kaufing. Interessierte können da unverbindlich reinschnuppern. ■

ENERGIEVERSORGER KWG

17 Kinder beim Ferienspaß

SCHWANENSTADT. Zum fünften Mal fand heuer eine eigene Kinderferienbetreuung beim Energieversorger KWG statt. In Kooperation mit den Kinderfreunden Salzkammergut haben die Kinder zwei Wochen bei KWG verbracht.

Bereits zum fünften Mal in Folge erleichterten KWG und die Kinderfreunde Salzkammergut den Eltern die Betreuung in den Ferien, indem den Kindern zwischen drei und zehn Jahren ein buntes und spannendes Programm geboten wurde. Neben zahlreichen Angeboten direkt in der KWG-Verwaltung standen auch Ausflüge ins Freibad, ins Obra Kinderland, zu den Schlierwandalpakas, zum Imker Sti.bee, in die Stoablock-Kletterhalle, zur Feuerwehr Schwan-



Traktoren im Lagerhaus Technik Center faszinierten die Kinder.

Foto: KWG

nenstadt und zum Lagerhaus Technik Center am Programm. KWG wird auch in den nächsten Jahren die Sommerbetreuung vor Ort anbieten und sich viele lustige Sachen für die Kinder einfallen lassen. „Zusätzlich wer-

den wir evaluieren, ob es einen Bedarf für eine Ferienbetreuung in den Semester-, Oster-, und Herbstferien 2025 gibt“, zeigt sich KWG-Geschäftsführer Peter J. Zehetner bereit, die Betreuung weiter auszubauen. ■

MOBIL

Pro mente-Info am Wochenmarkt

SCHWANENSTADT. Das proMobil von promente OÖ tourt mit geschultem Fachpersonal und Infomaterial durch Oberöster-

reich, um für das Thema psychische Gesundheit zu sensibilisieren und zu informieren. Am Donnerstag, 10. Oktober, dem

Tag der psychischen Gesundheit, kann das proMobil im Rahmen des Wochenmarktes am Stadtplatz besucht werden. ■

SCHWANENSTADT
Am Römerfeld

© by GSG - all rights reserved, Änderungen vorbehalten



Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft

69 Mietwohnungen

- > Balkon/Terrasse
- > Personenaufzug
- > Tiefgarage
- > HWB_{Ref} SK 30 F_{GEE} SK 0,69

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Sie.**

Nächere Auskunft:
+43-7672-310-82-200
www.gsg-wohnen.at

MUSIKGENUSS

„Bruckner an den Tasten“ heißt es beim Abo-Konzert in Schwanenstadt

SCHWANENSTADT. Das Klavierduo Dino Sequi und Gerhard Hofer ist am Freitag, 20. September, um 20 Uhr im Rahmen der Abo-Konzertreihe im Süßmayr-Saal der Landesmusikschule zu hören.

Geboten werden Franz Schuberts Fantasie f-Moll für Klavier zu 4 Händen D 940 und Anton Bruckners Sinfonie Nr. 3 d-Moll, WAB 103. Um 18.30 Uhr gibt es einen Brucknersalon mit Norbert Trawöger und Klaus Petermayr. Zu Lebzeiten Bruckners waren vierhändige Bearbeitungen von Symphonien die einzige Möglichkeit, Orchesterwerke einem größeren Publikum bekannt zu machen. Gustav Mah-



Dino Sequi (l.) und Gerhard Hofer spielen am Klavier.

Foto: WK Fotografie GmbH

ler, der Bruckners Vorlesungen an der Universität Wien besuchte, verfasste gemeinsam mit dem befreundeten Brucknerschüler Rudolf Krzyzanowski eine vierhändige Fassung der Sinfonie

Nr. 3 in d-Moll, deren Uraufführungsdebakel beide 1877 im Wiener Musikverein miterlebten. Es entstand dabei ein wunderbares eigenständiges Arrangement, das zugleich das erste

publizierte Werk von Gustav Mahler ist. Anton Bruckner, der die 3. Sinfonie Richard Wagner widmete, war selbst aber auch ein großer Verehrer der Musik Franz Schuberts. So erklingt an diesem Abend zuvor die vierhändige Fantasie in f-Moll, die in Schuberts Todesjahr entstand und zu seinen bedeutendsten Klavierkompositionen gehört. Eintrittspreis: 30 Euro. Karten und Infos auf www.schwanenstadt.at

Vorschau auf den nächsten Konzertabend: Am Mittwoch, 23. Oktober, wird in der Stadtpfarrkirche Schwanenstadt die d-Moll Messe von Anton Bruckner aufgeführt. Karten sind bereits beim Stadtamt Schwanenstadt erhältlich. ■

Volksmusik

SCHWANENSTADT. Die Goldhaubenfrauen laden am Freitag, 27. September, um 19.30 Uhr in den Süßmayrsaal Schwanenstadt zu einem unterhaltsamen Abend den Phi(e)l-saitig'n ein. Die Gruppe unterhält mit traditioneller Volksmusik und „neuen Tönen“.

Schachtreff

SCHWANENSTADT. Bei der Turnierserie „Schach am Dienstag“ richtet jeden ersten Dienstag im Monat ein anderer Schachverein ein Schachturnier aus. Nun machte „Schach am Dienstag“ erstmals in Schwanenstadt Station. 74 Teilnehmer waren ein neuer Rekord.

Pumptrack

SCHWANENSTADT. Am Pumptrack in Schwanenstadt fand die 2. Pumptrack-Landesmeisterschaft statt. 56 Starter zeigten ihr Können mit tollen Rennen und schnellen Zeiten.

FF SCHWANENSTADT

Löschfahrzeug eingeweiht

SCHWANENSTADT. Die Einweihung eines Feuerwehrautos ist ein bedeutendes Ereignis für jede Feuerwehr und jede Gemeinde. Es ist eine Gelegenheit, das neue Fahrzeug zu präsentieren, die technischen Fähigkeiten zu demonstrieren und die Bedeutung der Feuerwehrarbeit zu würdigen.

Die Aufgabenbereiche der Feuerwehren werden immer größer, fordernder, vielfältiger und auch technisch anspruchsvoller. Daher ist eine gute und nachhaltige Ausbildung der Kameraden notwendig und es braucht die beste Ausstattung. All das ist notwendig und wichtig, um die unterschiedlichen Einsätze gut meistern zu können. Das neue, moderne Tanklöschfahrzeug wurde im März in den



v.l.: Oberbrandrat Wolfgang Hufnagl, Feuerwehrpräsident Robert Mayer, Landesrätin Michaela Langer-Weninger, Bgm. Rupert Imlinger, Bgm. Doris Staudinger, LAbg. Rudolf Kroiss, VBgm. Franz Hochhauser

Foto: privat

Dienst der FF Schwanenstadt gestellt. Das Fahrzeug spielt optisch und technisch alle Stückerl. Fünf Generationen Tanklöschfahrzeuge gibt es damit übrigens derzeit bei der FF Schwanenstadt und alle sind voll einsatzfähig. Da ist das Dreiachs-Tanklöschfahrzeug GMC 33 aus dem

Jahr 1941, ein Tanklöschfahrzeug auf Steyr 680 aus dem Jahr 1969, ein Tanklöschfahrzeug auf Mercedes 1234 aus dem Jahr 1996, ein Tanklöschfahrzeug auf Mercedes Atego AF 1628 aus 2006 sowie das Tanklöschfahrzeug auf MAN TGM 18320 mit Baujahr 2023/24. ■

HÜTTHALER

Ferien im Betrieb

SCHWANENSTADT. Bei Fleisch- und Wurstproduzenten Hütthaler in Schwanenstadt wurden heuer im Sommer bereits zum sechsten Mal „Ferien im Betrieb“ für die Kinder der Mitarbeiter organisiert.

Hütthaler beschäftigt rund 400 Mitarbeiter und zählt zu den größten Arbeitgebern im Bezirk. Die Mitarbeiterzufriedenheit steht an oberster Stelle, und das Unternehmen bietet eine Vielzahl an Zusatzleistungen. „Als Familienbetrieb in der vierten Generation und selbst Eltern von zwei Kindern, ist es uns ein großes Anliegen, das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter zu fördern. Die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit spielt dabei eine entscheidende Rolle“, erklärt Dagmar Hütthaler. Diesen Sommer wurde wieder das Programm „Ferien im Betrieb“



Ausflug auf den Grünberg Foto: Hütthaler KG

organisiert. Im firmeneigenen Turnsaal wurden die Kinder der Mitarbeiter drei Wochen lang von qualifizierten Pädagogen der Kinderfreunde Salzkammergut betreut. Auf dem Programm standen Basteln, Spielen, Malen und sportliche Aktivitäten – ergänzt durch spannende Ausflüge in die Umgebung. Ein kindgerechtes Mittagessen wurde täglich in der Betriebskantine serviert. ■



EIGENTUMSWOHNUNGEN Schwanenstadt

in zentrumsnaher, ausgezeichneter, ruhiger Lage mit zum Teil wunderbarem Traunsteinblick.

Die neue Wohnhausanlage wurde mit hochwertigen Materialien und moderner Gebäudetechnik saniert.

Wärmepumpe, Erdwärme-Sondenfeld, PV-Anlage, Wohnungsstationen, SAT-Anlage, Insektenschutz, Carports, E-Ladestationen, Rollos, Screens, ...

0676 / 7051725
www.immobilientraum.at



a t t e r s e e l i e b e

Leichter Genuss aus
artgemäßer Tierhaltung

BRENNPUNKT

Regionale Kandidaten bei der Wahl

BEZIRK VÖCKLABRUCK. Bei der Nationalratswahl, die am Sonntag, 29. September, über die Bühne geht, sind in Oberöster-

reich 1.104.436 Personen wahlberechtigt, davon haben 9.294 ihren Wohnsitz im Ausland. Tips hat die Spitzenkandidaten aus

dem Bezirk Vöcklabruck der vier größten Parteien zu den Themen Klimaschutz, Migration, Arbeitsmarkt und Bildung be-

fragt, um damit den Lesern einen Überblick über die unterschiedlichen Ansichten der Parteien zu verschaffen. ■



Stephan Pentecker
SPÖ



Manuela Gschwandtner
ÖVP



Sonja Pickhardt-Kröpfel
Grüne



Gerhard Kaniak
FPÖ

Klimaschutz

Gesetze wie Renaturierung sind ein heißes Thema in der Bevölkerung, das auch oft auf Unverständnis stößt. Auch wenn die Ideen von Renaturierungsmaßnahmen auf grundsätzliche Zustimmung treffen, erwarten sich die Bürger eine Umsetzung mit Augenmaß. Maßnahmen für den Klimaschutz dürfen niemals auf dem Rücken und über den Köpfen der Bevölkerung entschieden werden.

Wenn es um unsere Heimat geht, folgen wir als ÖVP einem klaren Prinzip: Wir wollen schützen, was wir schätzen. Wir bekennen uns zu einem effizienterem Umwelt- und Klimaschutz, deshalb bekennen wir uns auch zu den Klimazielen. Dazu braucht es aber Fortschritt und Innovation statt Ideologie und Rückschritte. Es braucht nicht noch mehr Verbote oder engstirniges Handeln.

Die Klimakrise ist die größte Herausforderung unserer Zeit und betrifft auch die Menschen im Bezirk Vöcklabruck immer stärker. Wir brauchen eine rasche Energie- und Mobilitätswende und effektiven Bodenschutz. Das Klimaticket ist eine hochwirksame Maßnahme, weitere Schritte müssen folgen. Klimaschutz gibt es nur mit den Grünen.

Für mich ist Umweltschutz gleich Heimatschutz. Ich bekenne mich zu einem sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen, lehne aber radikale Utopien und Zwangsmaßnahmen ab. Nur ein nachvollziehbarer und zeitlich angepasster Wandel wird von der Gesellschaft akzeptiert und ermöglicht den Erhalt von Wirtschaft und Produktion.

Migration

Es braucht ein Verbotsgesetz für radikalen Islamismus nach dem Vorbild des Verbotsgesetzes für Wiederbetätigungsdelikte. Darüber hinaus ist es notwendig, Menschen so schnell wie möglich in Arbeit und Beschäftigung zu bringen. Das entlastet das Sozialsystem und fördert die Integration.

Wir haben im Sommer die Bezahlkarte für Asylwerber eingeführt, damit Sozialmissbrauch eingedämmt wird. Weiters setzen wir auf Deutsch als Schlüssel für Integration und wir wollen wesentliche Sozialleistungen daran knüpfen. Zudem brauchen wir ein funktionierendes Asylsystem in Europa. Fest steht: Jeder der wirklich Schutz und Hilfe braucht, wird in Österreich Unterstützung finden.

Abschottung ist widersinnig. Viele Betten in den Alten- und Pflegeheimen im Bezirk stehen leer, weil es zu wenige Pflegekräfte gibt. Auch Industrie, Gewerbe und Gastronomie suchen händeringend qualifiziertes Personal. Natürlich ist Integration keine Einbahnstraße und erfordert Maßnahmen und die Bereitschaft der Betroffenen.

Die illegale Migration stellt eine ernste Bedrohung für unser Land dar. Ausfernde Kosten für die Grundversorgung, das Entstehen von Parallelgesellschaften sowie die Überlastung unserer Schulen und des Gesundheitswesens sind die Folge. Wir fordern daher einen sofortigen Zuwendungs-Stop und die Abschiebung aller straffällig gewordenen Asylwerber.

Arbeitsmarkt

Leistung muss sich lohnen, wir müssen endlich die Teuerung in diesem Land bekämpfen und sicherstellen, dass die, die arbeiten, mehr von ihrem Geld haben und man von der Arbeit wieder leben kann. Ich sehe mich als Interessensvertreter der arbeitenden Bevölkerung. Für die darf es keine zusätzlichen Steuern geben, sondern ganz im Gegenteil! Für die muss die Steuerlast sinken.

Wir stehen für echte Leistungsgegerechtigkeit, deshalb wollen wir einen Vollzeitbonus von 1.000 Euro einführen, Überstunden steuerfrei machen, das Arbeiten in der Pension von Abgaben befreien und die Lohn- und Einkommenssteuer senken. Ein wichtiges Handlungsfeld ist für uns auch die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf – der Ausbau des Kinderbetreuungsangebotes.

Der Arbeitsmarkt wandelt sich. Energiewende und Klimaschutz bieten in den nächsten fünf Jahren laut einer aktuellen Studie österreichweit Chancen für bis zu 100.000 neue, nachhaltige und qualitätsvolle Arbeitsplätze. Aktive Arbeitsmarktpolitik muss die Grundlagen dafür schaffen und finanziell unterstützt werden.

Fachkräftemangel und gleichzeitig steigende Arbeitslosigkeit zeigen die Fehlentwicklung der letzten Jahre. Es braucht eine praxisorientierte Ausbildung bereits in der Mittelschule, wie das unser neues Konzept auch vorsieht. Zudem müssen Bürokratie, Energie-, Steuer- und Lohnnebenkosten gesenkt werden, damit vorhandene Arbeitsplätze erhalten bleiben und neue entstehen können.

Bildung

Als gelernter Mechaniker liegt mir vor allem die Lehre am Herzen. Für mich ist klar, dass Menschen, die bereits sehr früh ins Arbeitsleben starten die unbesorgten Helden in unserer Gesellschaft sind. Eine breite Ausbildung und Förderung weiterführender Ausbildungen nach der Lehre liegen mir sehr am Herzen.

Schulen müssen Orte sein, an denen Kinder mit Freude lernen, sich sicher fühlen und ihre Potenziale voll entfalten können. Bildung ist der zentrale Schlüssel für persönliche und berufliche Zukunft

Bildung ist zentraler Faktor für den individuellen Lebensweg und für die ganze Gesellschaft. Sie beginnt bereits in den Kindergärten, deren Rahmenbedingungen und Finanzmittel weiter deutlich verbessert werden müssen. Wir werden auch zukünftig intensiv daran arbeiten, Chancengleichheit herzustellen. Bildung darf keine Frage von Herkunft und sozialem Umfeld sein.

Unser Bildungssystem muss sowohl leistungs- als auch praxisorientierter werden, damit unsere Kinder bessere Zukunftschancen haben. Zudem muss über eigene Deutsch-Förderklassen sichergestellt werden, dass jeder Schüler dem Unterricht auch tatsächlich folgen kann.

NATIONALRAT

Wissenswertes zur Wahl 24

ÖÖ. Am 29. September findet in Österreich die Nationalratswahl statt, in Oberösterreich sind dabei knapp 1,1 Millionen Bürger aufgerufen, ihre Vertreter im Parlament zu wählen. Sollte man am Wahlsonntag verhindert sein, können bis spätestens 27. September Wahlkarten beantragt werden.

Mit Spannung wird die Wahl des Nationalrats am 29. September erwartet. Ein Sieg der FPÖ zeichnet sich ab, allerdings hoffen ÖVP und SPÖ noch immer auf einen Dreikampf auf Platz eins. Dahinter wird es eng, insgesamt elf Parteien treten in Oberösterreich an. Alles, was Sie zur Wahl wissen müssen, finden Sie hier: Gewählt wird traditionell am Sonntag, wer an diesem Tag verhindert ist, kann dies im Vorfeld über Briefwahl oder Wahlkarte erledigen.

Wahlkarte bis 25. September beantragen

Schriftlich kann die Wahlkarte bis zum 25. September beantragt werden, bei persönlicher Abholung gilt diese Frist bis 27. September. Die Beantragung ist in jener Gemeinde möglich, in der



Am 29. September wählt Österreich ein neues Parlament. Foto: Parlamentsdirektion/Wieser

man wahlberechtigt ist. Eine telefonische Anforderung einer Wahlkarte ist nicht möglich.

Partei und Vorzugsstimmen

Neben der Festlegung auf eine Partei können auch Vorzugsstimmen für einzelne Kandidaten abgegeben werden. Insgesamt sind drei Vorzugsstimmen möglich: auf Bundes-, Landes- und Regionalebene. Erhält ein Kandidat eine bestimmte Anzahl an Vorzugsstimmen – dies ist regional unterschiedlich geregelt –, wird die Person auf der Kandidatenliste der Partei vorgereiht. Kreuzt man eine Person an, die

nicht jener Partei angehört, die man gewählt hat, zählt nur die Parteistimme.

Eingebürgert haben sich mittlerweile diverse Online-Hilfen zur Entscheidungsfindung bei der Parteiwahl. Neben wahlkabine.at etwa auch der Wahlkompass des Standard.

Erste Hochrechnung am Wahltag um 17 Uhr

Am Sonntag wird um 17 Uhr die erste Hochrechnung veröffentlicht, aufgrund der Auszählung der Briefwahlstimmen gibt es das amtliche Endergebnis aber erst am nächsten Tag. ■

Experten-TIPP ZEITARBEIT



Wolfgang Langthaler
(wl@wipa-personal.at)

„Zeitarbeit: Stabilität in unsicheren Zeiten“

Herr Langthaler, Sie sind Branchensprecher der ÖÖ Arbeitskräfteüberlasser. Die Branche steht vor großen Herausforderungen. Was ist derzeit Ihre größte Aufgabe?

Unsere Hauptaufgabe besteht darin, vor allem unsere potenziellen Mitarbeiter:innen darüber zu informieren, dass wir den regionalen Arbeitsmarkt sehr gut kennen und schnell vermitteln können. Gerade in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit suchen viele Unternehmen, insbesondere kleine und mittelständische Betriebe, verstärkt nach Fachkräften und Spezialisten. Das ist unsere Stärke.

Heißt das, dass die Zeitarbeit gerade jetzt eine Lösung für viele sein könnte?

Absolut. Zwar verzeichnen wir derzeit etwa in der Bauindustrie eine geringere Nachfrage. Gleichzeitig gibt es viele Anfragen aus anderen Branchen. Zeitarbeit ermöglicht es uns, unsere Mitarbeiter:innen schnell und gezielt dort einzusetzen, wo sie am meisten gebraucht und geschätzt werden. Sollte es zu Freistellungen in einem Betrieb kommen, haben wir sofort andere Einsatzmöglichkeiten parat.

Sind die ÖÖ Personaldienstleister also ein sicherer Arbeitgeber in unsicheren Zeiten?

Ja! Wir bieten nicht nur direkte Alternativen an, sondern vermitteln auch individuell nach den Fähigkeiten und Bedürfnissen unserer Mitarbeiter:innen. Häufig zeigt sich in Gesprächen, dass jemand in einer anderen Branche besser aufgehoben ist – solche Wechsel unterstützen wir aktiv. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten profitiert sich die Zeitarbeit als flexible und sichere Lösung für Arbeitnehmer:innen und Arbeitgeber gleichermaßen.

Anzeige

**LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.**

Karriere im Service!

Mit einer Lehre als Restaurantfachfrau/-mann (Kellner:in) sorgst du für deinen Gast und bietest ihm ein rundum perfektes Erlebnis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



MIT SCHMANKERLMARKT

Feierlicher Erntedank im Mariendom

LINZ. Am 22. September ab 10 Uhr wird Erntedank im Linzer Mariendom gefeiert. Die Landwirtschaftskammer OÖ, die Dompfarre Linz und die OÖ. Bauern laden herzlich zu einer gemeinsamen Messe mit anschließenden Festivitäten ein.

Die Messe wird musikalisch von einem Chor der Bäuerinnen des Bezirkes Linz-Land umrahmt. Es werden fünf Erntekronen gesegnet, je eine pro Viertel und eine aus der Dompfarre, die den besonderen Einzug anführt. Im Anschluss werden von 11 bis 15 Uhr, im Rahmen eines Schmankerlmarktes, Produkte aus ganz Oberösterreich zum Verkosten, Genießen und Einkaufen angeboten. Beim Stand der Seminarbäuerinnen kann man Obst und Gemüse mit allen Sinnen erle-



Das Erntedankfest 2024 findet am 22. September ab 10 Uhr im Linzer Mariendom statt.

Foto: Julian Quirchmair

ben. Die Musikgruppe „D'Saitn-Knopf Musi“ begleitet die Veranstaltung musikalisch und auch die Volkstanzgruppe „Lo-Rei-Lau“ der Landjugend zeigt ihr Können. ■ Anzeige

QR Code scannen für mehr Informationen zum Erntedankfest!



ERNTEDANKFEST

Gemeinsam feiern und Danke sagen!

SONNTAG

22. SEPTEMBER 2024

10.00 Uhr

Messe im Linzer Mariendom
mit dem Chor der Bäuerinnen
des Bezirks Linz-Land

11 bis 15 Uhr

Schmankerl-Markt
mit bäuerlichen Produkten aus OÖ



Kinderprogramm
von den Seminarbäuerinnen

Musikalische Umrahmung
& Volkstanz

IK Bäuerinnen
Oberösterreich

ober
öster
reichische
versich.
at

IK Landwirtschaftskammer
Oberösterreich



© Mesic/BIO AUSTRIA

SALZKAMMERMERGUT KLINIKUM VÖCKLABRUCK

„Neubau“ feiert 20-jähriges Jubiläum

VÖCKLABRUCK. Nach nur drei Tagen Übersiedelungszeit hat das neu errichtete Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck (damals Landeskrankenhaus Vöcklabruck) im Oktober 2004 seinen Betrieb aufgenommen. Das auf der grünen Wiese zur Gänze neu errichtete Gebäude galt lange Zeit als eines der modernsten Spitäler Europas.

Am 10. Oktober 2004 nahm das neu errichtete Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck, früher bekannt als Landeskrankenhaus Vöcklabruck, nach einer beeindruckend kurzen Übersiedelungszeit von nur drei Tagen seinen Betrieb auf. Zwei Jahrzehnte später gehört das Klinikum weiterhin zu den modernsten Einrichtungen, die medizinische und pflegerische Spitzenleistungen auf höchstem



Königswieser, Kastenhuber, Haberlander, Nobis, Harnoncourt (v. li.)

Foto: Leitner

Niveau erbringen. Der erste Spatenstich für das neue Krankenhaus erfolgte am 22. März 2000, und nach vier Jahren intensiver Bauarbeiten wurde es planmäßig unter großem öffentlichen Interesse eröffnet.

Der Altbau wurde zwei Jahre später größtenteils abgerissen. Mit Errichtungskosten von 344 Millionen Euro war das Klinikum ein zentraler Bestandteil einer umfassenden Modernisierungsoffensive in den oberösterreichischen Kran-

kenhäusern. Das neue Gebäude brachte zahlreiche strukturelle und qualitative Verbesserungen, darunter eine Erweiterung des medizinischen Angebots und eine Erhöhung der Behandlungskapazitäten.

Zu den neu etablierten Fachbereichen zählen die Pulmologie, Neurologie und Psychiatrie. Darüber hinaus wurden ein medizinisches Ausbildungszentrum, die Rot-Kreuz-Zentrale des Bezirks, ein EDV-Kompetenzzentrum und eine Tiefgarage errichtet.

In den letzten Jahren wurden wesentliche Erweiterungen realisiert: 2008 entstand das Strahlenzentrum mit den Instituten für Nuklearmedizin und Radiotherapie, 2015 wurde das Brustzentrum etabliert, und 2021 kam ein Bereich für Kinder- und Jugendpsychosomatik sowie -psychiatrie hinzu. ■

AWZ IMMOBILIEN

Immobilien kaufen und verkaufen

NÖ/ÖÖ. Egal ob Haus, Wohnung, Grundstücke, Anlage- oder Gewerbeobjekte: AWZ Immobilien ist der verlässliche Partner, wenn es um den Kauf oder Verkauf von Immobilien geht.

Wer ein Haus, eine Wohnung oder ein Grundstück sucht oder eine Immobilie veräußern möchte, der ist bei AWZ Immobilien genau richtig. Auch Erbengemeinschaften und Immobilien aus Scheidungsfällen sind für AWZ von besonderem Interesse. Für Pensionisten bietet das Unternehmen zudem eine attraktive Möglichkeit: Man kann seine Immobilie verkaufen und dennoch darin wohnen bleiben. „Wenn Sie ein Haus, eine Wohnung oder ein größeres Grundstück zu verkaufen haben, freue



AWZ ist der Ansprechpartner, wenn es um Immobilien geht.

Foto: AWZ

ich mich auf Ihre Kontaktaufnahme“, sagt Kurt Berger. Wei-

tere Informationen zum Immobilienverkauf und -ankauf gibt es unter der Telefonnummer 0664 8984000 (Kurt Berger) oder online unter www.awz.at

Teil des Teams werden

Die Verkäufer von AWZ zeichnen sich durch hohes Engagement, umfassendes Know-how und langjährige Erfahrung aus. Im Mittelpunkt stehen bei AWZ der persönliche Kundenkontakt und eine exzellente Betreuung. AWZ Immobilien erweitert derzeit sein Verkaufsteam. Wer sich für Immobilien begeistern kann und Freude am Umgang mit Menschen hat, der ist bei AWZ genau richtig. Das Unternehmen legt großen Wert auf Lebenserfahrung, berufliche Beständigkeit und eine positive Lebenseinstellung. Quereinsteiger sind

bei AWZ auch herzlich willkommen. Es warten hervorragende, erfolgsorientierte Verdienstmöglichkeiten. Weitere Informationen zum Jobangebot bekommt man unter der Telefonnummer 0664 8697630 (Christian Gredler) oder auf der Homepage www.mehr-verdienen.at ■

Anzeige

AWZ Immo-Invest GmbH
0664 8697630
office@awz.at
www.awz.at



PROBEBOHRUNG

Erdgassuche beginnt Ende September

ST. GEORGEN. Nach Abschluss der Vorbereitungsarbeiten soll die Erdgas-Probebohrung in St. Georgen plangemäß in der letzten Septemberwoche beginnen.

Die Betreiberfirma ADX Energy schätzt das Erdgasvorkommen der Bohrung „Lichtenberg-1“ auf 780 Millionen Normkubikmeter, das sind rund neun Terrawattstunden Energie. Solte es erschlossen werden können, rechnet das Unternehmen mit einer Förder-

laufzeit von zwölf bis 15 Jahren. Die amtlichen Genehmigungen der Montanbehörde West und der zuständigen Naturschutzabteilung für das Projekt Lichtenberg-1 liegen seit Dezember 2023 vor, den Beschluss zur Bohrung hat ADX Energy im Juli 2024 gefasst. Die Probebohrung selbst wird etwa sechs Wochen dauern, die Testarbeiten im Anschluss weitere sechs Wochen. Damit Anrainer möglichst wenig belastet werden, wurden Lärm- und Lichtschutz-

wände installiert. ADX Energy legt Wert auf die Feststellung, dass die Arbeiten vor Ort im besten Einvernehmen mit allen Anrainern, Grundstücksbesitzern, Landwirten und dem Wegeerhaltungsverband erfolgen und dass alle für die Erkundungsbohrung notwendigen Voraussetzungen erfüllt sind, auch jene des Umwelt-, Natur- und Wasserschutzes. Das Betreten des Geländes ist strikt verboten. Am Samstag haben einige dutzend Bürger auf



Foto: H. Baumgartner
Demonstration in St. Georgen

dem Postplatz trotz des stürmischen Wetters lautstark gegen die Probebohrungen demonstriert. ■

BERUF MIT ZUKUNFT

Glasbautechniker haben den Durchblick

ÖÖ. Glas ist vielseitig und erfüllt in Wohn- und Sanitärräumen nicht nur höchste Designansprüche, sondern ist auch aus hygienischer Sicht mit keiner anderen Oberfläche zu vergleichen.

In Sachen Wärme- und Schallschutz kann der Glasbautechniker besonders innovative Lösungen liefern, wie zum Beispiel eine Glaswand als Raumteiler.



Glaswand im Loftstyle als dekorativer Raumtrenner

Foto: Zastolskiy Victor/shutterstock



Gerald Wiesbauer-Pfleger, Berufsgruppensprecher der oberösterreichischen Glaser

Foto: WKO

Duale Lehre als „Fenster“ in die Zukunft

Mit den besten beruflichen Chancen durch Aufbaulehrgang, Matura oder Meisterprüfung bietet die modulare, duale Lehre als Glasbautechniker alle Möglichkeiten für eine erfolgreiche Zukunft. Modernste digitale Arbeitsmittel kombiniert mit kreativem Handwerk, Ge-spür für Design bis zur Beratung im Hinblick auf Energiesparen und -gewinnen.

Absolventen der Glasbautechnik-Lehre haben ausgezeichnete Jobchancen! In Oberösterreich findet sich eine große Zahl an Klein- und Mittelbetrieben in dieser krisen- und zukunfts-sicheren Branche.

Gläsertausch als Investition in die Zukunft

Ein Fenstertausch vom Glasprofi bringt durch die Einsparung von Heizkosten schnell bares Geld. „Unsere Fachbetriebe checken im Vorfeld, ob ein Austausch der Fensterscheiben im bestehenden Fensterrahmen möglich ist oder ob ein kompletter Tausch empfohlen wird. Im ersten Fall können Eigenheimbesitzer mit deutlich geringeren Kosten und weniger Baustellenschutz rechnen“, empfiehlt Gerald Wiesbauer-Pfleger, Berufsgruppensprecher der öö. Glaser.

Wohneinheiten werden wieder kompakter, oftmals werden bestehende Häuser um eine zweite Wohneinheit erweitert. Glastüren

vergrößern Räume, Trennwände aus Glas sind platzsparende Raumteiler, sie bieten Schallschutz und sind zehnmal dünner als Wände im Trockenbau!

Sicherheit und Wohlfühlen in allen Wohnbereichen

Gerald Wiesbauer-Pfleger empfiehlt: „Das vom Fachbetrieb verwendete Sicherheitsglas bietet robusten Schutz und lässt sich durch modernste Drucktechnologien in vielen Designs realisieren.“ Konstruktive Hygiene in der Ganzglasdusche, eine Saunatur aus hitzebeständigem Glas, fugenfreie Rückwände in Bad oder Küche, Glas im Balkon- oder Stiegen Geländer oder auch als Zaun-Sichtschutzlösung

– der vielleicht schönste Werkstoff der Welt ist einfach überall ideal. ■

Anzeige

Bei der Messe Jugend und Beruf vom 2. bis 5. Oktober in Wels geben Glaser-Profis Tipps zur Lehre aus erster Hand. Mehr zur Glasbautechnik-Lehre und zu den Leistungen der öö. Glaser unter www.mach-es-komplett.at/glaser



WINTERSAISON

Auch heuer Skibetrieb am Kasberg

GRÜNAU. Das Skigebiet Kasberg kündigt für die heurige Wintersaison vollen Skibetrieb an. Die vergangene Wintersaison war wirtschaftlich erfolgreich, nun beginnt die aktuelle Saisonplanung.

Die Kasberg Betriebs GmbH konnte in der vorangegangenen Saison Umsatzerlöse in Höhe von rund 1,95 Mio. Euro erzielen und erreichte einen positiven Bilanzgewinn. Man hat gezeigt, dass ein wirtschaftlicher Skibetrieb am Kasberg absolut möglich ist.

„Der Rückhalt und die Unterstützung aus der gesamten Region sowie von den Gästen aus Oberösterreich und den anderen Zielmärkten war in der vergangenen Saison wirklich unglaublich“, so Geschäftsführer Friedrich Drack. Nachdem mit dem



Das Skigebiet Kasberg bietet heuer vollen Skibetrieb.

Foto: Wolfgang Spitzbart

erfolgreichen Abschluss des Sanierungsverfahrens der Almtal Bergbahnen GmbH & Co KG ein wichtiger Meilenstein erreicht wurde, wird nun intensiv an langfristigen Zukunftskonzepten für das Skigebiet gearbeitet. Deshalb werden parallel zum operativen Betrieb intensive Gespräche mit potenziellen Investoren geführt. Im Zuge einer langfristigen Ausrichtung wer-

den auch die Gemeinden ihre Anteile an neue Privateigentümer übergeben.

Highlights im Winter

Neben den technischen Vorbereitungen liegt der Fokus besonders darauf, mit außergewöhnlichen Events die Gäste am Kasberg zu begeistern. Die Kasberg-Fans dürfen sich neben den neuen Events wie „Bass Mountain“

und der „Kasberg Kinderolympiade“ auch wieder auf das legendäre Ski- und Kulinarik-Event „Der Kasberg kocht“ freuen. Ein weiteres Highlight für Groß und Klein bildet das international bekannte Kinderskirennen „KidsXBattle“.

Saisonkarten-Vorverkauf

Die Saisonkarte gibt es schon jetzt im Vorverkauf. Nähere Informationen können demnächst auf www.kasberg.at sowie bei den Partnerbetrieben in der Region und beim Tourismusverband eingeholt werden. Die „Snow & Fun“-Karte, die für alle sieben großen Skigebiete in Oberösterreich gilt, wird es nicht mehr geben. Hintergrund ist, dass die Skigebiete Hinterstoder, Wurzeralm und Hochficht aus dem Verbund aussteigen. ■

PURE CHARGE & GO IX

Integrated Xperience: bahnbrechende Technologie hinter neuen Hörgeräten

ST. GEORGEN/A. Unsere Welt ist ein Spektrum an Klängen und Gesprächen. Doch für Menschen, die unter Hörverlust leiden, ist dieser klingende Reichtum oft nur noch eine Erinnerung. Der technische Fortschritt kann das ändern.

„Wir freuen uns, Ihnen die neueste Errungenschaft in der Welt der Hörtechnologie vorstellen zu dürfen: Die Pure Charge & Go IX Hörgeräte von Signia. Dieses technologische Meisterwerk ist eine wahre Revolution und verändert die Art und Weise, wie wir die Welt hören, grundlegend“, berichtet Hörgeräte-Akustikermeister Franz Sturm. Die bahnbrechende Technologie in den Pure Charge & Go IX Hörgeräten ermöglicht es, die Sprache mehrerer



Hörgeräte-Akustikermeister Franz Sturm empfiehlt das neue Pure Charge & Go IX.

Personen gleichzeitig zu identifizieren und sie präzise aus dem Hintergrundgeräusch herauszufiltern – und das selbst dann, wenn sich die Gesprächspartner bewegen oder

Sie den Kopf drehen. „All dies geschieht, ohne dass Sie die angenehme Umgebungsschallkulisse verlieren. Es ist, als ob Sie ein Regisseur wären, der den Klang um Sie herum kontrolliert“, ist Sturm selbst von der neuen Technik begeistert.

Diskret, bequem, vielseitig

Doch das Pure Charge & Go IX bietet noch viel mehr. Seine kleinen Maße machen es nicht nur äußerst diskret, sondern auch maximal komfortabel. „Mit der Bluetooth-Konnektivität können Sie Musik oder Telefonate direkt in Ihre Hörgeräte streamen. Mit einer beeindruckenden Akkulaufzeit von bis zu 34 Stunden begleiten die Pure Charge & Go IX Hörgeräte Sie mühelos durch den gesamten Tag. Sind



Pure Charge & Go IX

Foto: Sturm

Sie neugierig geworden? Kommen Sie gerne zum Testen vorbei“, lädt Sturm ein. ■

Anzeige

Franz Sturm
Hörgeräte-Akustikermeister
4880 St. Georgen, Attergastr. 42
Tel. 07667 6279

i



Ernst Wöber Foto: McDonald's Österreich

FORUM

Erste Science Lounge

ST. WOLFGANG. In der scalaria fand die erste Science Lounge statt, ein neues Forum im Rahmen der Living Legends of Aviation Europe Awards. Internationale Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft trafen sich dort, um über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in Automotive sowie Luft- und Raumfahrt zu diskutieren.

Unter den Unterstützern des neuartigen Forums am Wolfgangsee waren renommierte Unternehmen wie Diamond Aircraft, Red Bull, BMW und Airbus. Humberto Schenk, COO der scalaria, begrüßte die Teilnehmer und betonte: „Unser Ziel ist es, Menschen zu vernetzen – das haben wir gemeinsam mit unseren Partnern bei den Living Legends erreicht.“ Die erste Science Lounge sollte nicht nur den

Austausch fördern, sondern auch die bereichsübergreifende Zusammenarbeit anregen.

Am ersten Tag stand die Raumfahrt im Mittelpunkt. Gernot Grömer, Direktor des Österreichischen Weltraum Forums, sprach über die Herausforderungen zukünftiger Marsmissionen und prognostizierte, dass die Menschheit in 20 bis 30 Jahren den Mars betreten könnte. Eine Podiumsdiskussion beleuchtete die branchenübergreifenden Anwendungsmöglichkeiten von Raumfahrttechnologien, wobei Automatisierung als Schlüsselfaktor für den zukünftigen Erfolg betont wurde.

Der zweite Tag fokussierte sich auf nachhaltige Mobilität. In einem Panel-Talk diskutierten Branchenexperten über die Zukunft von Wasserstoffantrieben und hybriden Systemen. Robert Machtlinger,



Spannende Vorträge Foto: Mirja Geh/Scalaria

CEO von FACC, hob die Bedeutung von Innovationen in der Luftfahrt hervor und betonte die Skalierung neuer Technologien als entscheidenden Faktor.

Die Science Lounge am Wolfgangsee etablierte sich als Plattform für den Austausch über innovative Technologien und die Förderung einer nachhaltigen Zukunft. ■



Großes Jubiläumsfinale

mit modernsten Hörgeräten

25 Jahre
GENAU MEIN HÖRAKUSTIKER



Gleich Termin vereinbaren
unter **0800-311 333** oder auf
hartlauer.at/termin

*Nähere Informationen auf hartlauer.at/25-jahre-hg

Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H., Stadtplatz 13, 4400 Steyr



Bis zu
500,-
auf Hörgeräte
sparen*

hartlauer.at

Gutes Hören in besten Händen.

BÜRGERINITIATIVE

Neue App vorgestellt

GAMPERN. Die Bürgerinitiative Gampern (b!g) möchte mit der b!g-Bürgerbeteiligungsapp neue Maßstäbe in puncto Bürgerbeteiligung setzen.

Über die Website der Liste kann man sich die App herunterladen. Durch Klick „Los geht's“ gelangt man zum Auswahlmenü und kann sich dort entscheiden, entweder eine neue Idee oder einen Arbeitsauftrag an die Gemeindepolitik zu erteilen (zum

Beispiel: den Rasen am Spielplatz schneiden, Schlaglöcher reparieren etc.) In beiden Fällen hat man dann die Möglichkeit, ein Foto und einen Text einzusenden. Vorerst werden Android-Geräte unterstützt. Eine Version für iPhone wird in Kürze folgen. „Demokratische Politik findet Lösungen und setzt um, was die Bürger wollen. Nichts anderes ist aus unserer Sicht der Kernauftrag einer Volksvertretung. Die Herausforderung dabei: Türen zu



Markus Vogtenhuber

Foto: b!g

öffnen und neue Ideen zuzulassen“, sagt Fraktionsobmann Markus Vogtenhuber. ■

WIRTSCHAFTSPREIS

Unternehmerinnen geehrt

BEZIRK. Auch heuer wurde vom Sozialdemokratischen Wirtschaftsverband (SWV OÖ) gemeinsam mit dem Gemeindevertreterverband (GVV OÖ) wieder der Franz-Kirchgatterer-Wirtschaftspris vergeben; auch an zwei Preisträger aus dem Bezirk.

Heuer wurden verdiente Unternehmer aus dem Wahlkreis Hausruckviertel ausgezeichnet. In fünf Kategorien konnten SPÖ-

Ortsorganisationen, die Bezirksorganisationen sowie Mitglieder des SWV und des GVV Unternehmen nominieren, unter denen eine Fachjury je drei als Preisträger auswählte. Mit dabei sind zwei Unternehmerinnen aus dem Bezirk.

In der Kategorie Unternehmensführung durch Frauen ging ein Preis an Gerlinde Strunz aus Attersee, Geschäftsführerin Herzensstücke. In der Kategorie Lebenswerk ging ein Preis an Hel-



Preisverleihung

Foto: SWV OÖ

ga Gumpfmaier aus Zell am Moos für ihre langjährige Funktionärsarbeit in der WKO. ■

Jugend & Beruf 2024

OÖ/WELS. Die Messe Jugend & Beruf 2024, seit 35 Jahren Österreichs größte Messe zu Beruf und Ausbildung, bietet wieder die optimale Plattform, sich mit künftigen Berufsmöglichkeiten auseinanderzusetzen. Sie findet von 2. bis 5. Oktober im Messegelände Wels Nord statt. 344 Aussteller sind vor Ort, rund 1.000 verschiedene Ausbildungswege werden aufgezeigt. Der Eintritt ist frei. Alle Infos: www.jugendundberuf.info



Foto: Dostal

Alle Inhalte
zum Thema



Sparkasse OÖ: Trend geht wieder zum Sparen

OÖ. Die Sparkasse OÖ hat ihre Halbjahresbilanz 2024 präsentiert. Während das Ergebnis vor Steuern von 101,6 Millionen im Vorjahr auf 63,3 Millionen Euro sank, sind die Spareinlagen kräftig gestiegen. Die Bilanzsumme erhöhte sich per 30. Juni auf 15,4 Milliarden Euro (Dez. 2023: 15,0 Mrd. Euro).

Alle Inhalte
zum Thema



Sachleistungskarte: Pilot wird ausgeweitet

OÖ. Nach Start des Pilotbetriebs Sachleistungskarte für Asylwerber in der Region Steyr im Juli soll die Karte Anfang 2025 bundesweit eingeführt werden. Nach aktuellem Stand werden sich sieben von neun Bundesländern beteiligen. Zugleich wird in Oberösterreich das laufende Pilotprojekt ab Oktober um den Zentralraum erweitert, um weitere rund 700 Personen auf in Summe dann rund 1.000. Projektpartner von Bund und Land sind Caritas, Volkshilfe und Rotes Kreuz.

Alle Inhalte
zum Thema



**LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.**

Lehre, die Genuss auf den Teller bringt!

Mit einer Lehre als Fleischer:in bringst du täglichen Genuss auf den Teller und lässt feine Delikatessen entstehen. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Die Lebensmittelgewerbe

KLEINWASSERKRAFT

Eine dezentrale Energiequelle mit Potenzial

In Oberösterreich erzeugen etwa 740 Kleinwasserkraftanlagen jährlich etwas mehr als eine Dreiviertel-Terawattstunde Strom. Obwohl die Anzahl der Kraftwerke in den letzten Jahren nur geringfügig gestiegen ist, ist die Kleinwasserkraft wichtig für die regionale Energieversorgung. Tips hat bei Paul Ablinger, Geschäftsführer von Kleinwasserkraft Österreich, nachgefragt.

Tips: Welche Umweltvorteile bieten Kleinwasserkraftwerke?

Ablinger: Die Kleinwasserkraft ist mit dem guten, teilweise sehr guten Zustand der Gewässer sehr gut vereinbar und ihr Eingriff in die natürlichen Gewässer ist stark begrenzt. Für die dringend notwendige Energiewende werden wir alle Technologien brauchen. Die Stärke der Kleinwasserkraft liegt in ihrer guten Verfüg-



Kleinwasserkraftwerk Rittmühle am Almfluss zwischen Vorchdorf und Pettenbach.

barkeit und Prognostizierbarkeit, Regelbarkeit, Netzdienstleistungen, etc. Die Bevölkerung steht dem Wasserkraftausbau enorm positiv gegenüber, wie aktuelle Umfragen zeigen.

Tips: Was muss man machen, um ein Kleinwasserkraftwerk zu führen?

Ablinger: Idealerweise hat man bereits ein Grundstück mit Zugang zu einem Fließgewässer, das an dieser Stelle ein größeres Gefälle hat. Wenn

bereits ein Querbauwerk vorhanden ist, kann man auch die Beratungsförderung des Bundes in Anspruch nehmen. Es sind eine Reihe von Genehmigungsverfahren zu durchlaufen (Wasserrecht, Naturschutzrecht, eventuell auch Elektrizitätsrecht, Forstrecht, etc.) und Bewilligungen einzuholen. Die Verfahren sind sehr umfangreich und oft werden gleiche oder ähnliche Themen in unterschiedlichen Verfahren behandelt – z. B. Gewässerökologie und Fische im Was-

serrechts- und im Naturschutzverfahren. Teilweise führt das zu sich widersprechenden, unklaren Auflagen, jedenfalls zieht es den Prozess in die Länge.

Tips: Wie sehen die wirtschaftlichen Aspekte für Betreiber aus?

Ablinger: Die Kleinwasserkraft ist eine sehr langlebige und langfristige Technologie. In der aktuellen Situation mit weiterhin sehr hohen Subventionen in fossile Energien bei gleichzeitig stark gestiegenen Baukosten und immer höheren zusätzlichen Auflagen, sind Förderungen notwendig, um die Finanzierung zu ermöglichen. Hier muss die Politik definitiv neue Marktregeln entwickeln. Das sind Investitionen in unsere Zukunft sowohl aus wirtschaftlicher als auch ökologischer Sicht. ■

Zum ganzen Interview



#glaubanmorgen

Die nachhaltigen Kundenlösungen,
die in unsere Zukunft einzahlen.

SPARKASSE 
Oberösterreich



WERTVOLL

Rohstoffe aus Altgeräten effizient recyceln

Das Sammeln und Recycling von Elektroaltgeräten ist ein zentraler Bestandteil einer nachhaltigen Abfallwirtschaft und trägt maßgeblich zur Ressourcenschönung bei. In Oberösterreich stehen zahlreiche Sammelstellen zur Verfügung, um alte und defekte Elektrogeräte fachgerecht zu entsorgen.

Große Elektrogeräte sind Geräte mit einer Seitenlänge von über 50 cm wie z. B. Waschmaschinen, Kühlschränke, E-Herde oder Geschirrspüler. So bestehen Waschmaschinen zu rund 60 Prozent aus Eisen, elf Prozent aus Kunststoff, fünf Prozent aus Glas und drei Prozent aus Nichteisenmetallen wie Kupfer und Aluminium.

Die fachgerechte Entsorgung dieser Geräte ist wichtig, da sie wertvolle Rohstoffe zurück in den Wirtschaftskreislauf bringt. Die



Altgeräte sind wertvoll, da sie große Mengen an recycelbaren Materialien enthalten.

Abgabe großer Elektrogeräte erfolgt entweder bei einer der öffentlichen Sammelstellen oder direkt beim Händler. Diese sind gesetzlich verpflichtet, beim Kauf eines neuen Geräts das alte kostenlos mitzunehmen und zu recyceln.

Klein, aber oho

Zu den Kleingeräten gehören nahezu alle tragbaren Elektrogeräte, wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, elektrische Zahnbürsten oder Handys. Diese Geräte haben oft eine kürzere Lebensdauer und werden daher häufiger ersetzt.

maschinen, elektrische Zahnbürsten oder Handys. Diese Geräte haben oft eine kürzere Lebensdauer und werden daher häufiger ersetzt.

Keine Handys im Restmüll

Mobiltelefone sind besonders wertvolle Elektrogeräte, da sie eine hohe Konzentration an seltenen und teuren Rohstoffen enthalten. Neben Gold finden sich in alten Handys auch Silber, Palladium und

Kupfer. Keinesfalls sollten alte oder kaputte Mobiltelefone im Restmüll landen, sondern fachgerecht entsorgt werden, z. B. in einem Altstoffsammelzentrum, wo sie umweltgerecht verwertet werden.

Wichtig für die Umwelt

Die Grundlage für die Sammlung und Verwertung von Elektro- und Elektronikaltgeräten bildet die WEEE-Richtlinie der EU aus dem Jahr 2003. Diese zielt darauf ab, die Umweltbelastung durch Elektrogeräte zu minimieren und wertvolle Sekundärrohstoffe zu gewinnen. In Österreich werden jährlich rund 80.000 Tonnen Elektrogeräte gesammelt und umweltfreundlich verwertet. Die fachgerechte Entsorgung von Elektroaltgeräten ist daher ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz und zur Ressourcenschönung. ■



Foto: Manfred Dittrich

Windkraft Neun Siedlervereine des Bezirks Vöcklabruck sowie der Siedlerverein Straßwalchen besichtigten beim Bezirkswandertag die Windkraftanlagen in Munderfing. Danach ging es zur Hohen Kreuzkapelle und zum Schlossberg Friedburg.

GREINER

Die Zukunft ist zirkulär

KREMSMÜNSTER. Für das Kunststoff- und Schaumstoffunternehmen Greiner liegt die Zukunft in der Kreislaufwirtschaft. Die Ambition ist, ein vollständig zirkuläres Unternehmen zu werden. Dazu braucht es Partner entlang der Wertschöpfungskette. 2024 könnten viele innovative Projekte umgesetzt werden. So hat

die Schaumstoffsparte NEVEON mit einem Entsorgungsbetrieb ein Joint Venture für das Recycling von Matratzen gegründet. Und die Verpackungssparte Greiner Packaging arbeitet mit Partnern zusammen, damit Kaffeekapseln recycelt oder kompostiert werden können. www.greiner.com ■

Anzeige



Wir gehen mutig in eine nachhaltige Zukunft.

Als ein weltweit führender Hersteller von Kunststoff- und Schaumstofflösungen arbeiten wir täglich daran, unsere Produkte nachhaltiger zu gestalten. Bis 2030 wollen wir ein umfassend zirkuläres Unternehmen sein. Wir sind überzeugt, dass wir den Wandel aktiv mitgestalten können.



NACHHALTIG

Tauschen statt kaufen

SCHÖRFLING. Am Freitag, 27. September, findet im ehemaligen Raiffeisengebäude am Marktplatz von 16 bis 19 Uhr wieder der Kleidertausch statt.

Mitgebrachte Kleidung und Accessoires (max. zehn Stück) können gegen andere Schätze eingetauscht werden, egal ob Damenpulli gegen Gummistiefel oder Herrenhose. Nur gut erhaltene, saubere Kleidung (Damen, Herren und junge Erwachsene), Schuhe und Accessoires werden angenommen und auch angeboten. Daher bitte Mitgebrachtes im Vorhinein auf Löcher, Flecken und Abnützungen kontrollieren. Im Eingangsbereich werden am Freitag die von zu Hause aus sortierten Kleidungsstücke abgegeben und man bekommt einen Button mit der jeweiligen Anzahl der abgegebenen Artikel.



Kleidertausch

Foto: privat

Entsprechend dieser Zahl kann dann ausgesucht werden, was man wieder mitnehmen möchte. Gefundene Stücke einfach wieder im Eingangsbereich mit dem Button herzeigen und mit hinenehmen. Falls man mehr mit nach Hause nehmen möchte, als man abgegeben hat, kostet das pro weiterem Stück zwei Euro. Übrige Kleidung wird gespendet. ■

LEHRMITTELBOX

Mit Plastik richtig umgehen lernen

Mithilfe der neuen Lehrmittelbox „Mit Plastik richtig umgehen“ will der Kunststoff-Cluster (KC) mit weitverbreiteten Vorurteilen über Kunststoff als Umweltverschmutzer aufräumen. Die Box enthält Produktbeispiele, die zeigen, wie vielfältig Kunststoffe eingesetzt werden können. Für Schulen und Lehrkräfte ist die Box kostenlos.

Ob ein 3D-gedrucktes Kniegelenk, bunte Ameisen oder ein Trinkbecher – anhand von Produktbeispielen werden die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Kunststoffen dargestellt. Ein modular aufgebautes didaktisches Begleitmaterial steht Lehrkräften zusätzlich zur



Die kostenlose Lehrmittelbox vermittelt Kindern wertvolles Wissen über Kunststoff.

Foto: Reisenberger

Kunststoff-Box digital zur Verfügung. Die Box ist für Jugendliche zwischen elf und 14 Jahren gemacht und knüpft an die Lehrpläne der Sekundarstufe I (Unterstufenschulen: AHS, NMS) an. Interessierte Schulen und Lehrkräfte können die Kunststoff-Lehrmittelbox kostenlos per E-Mail an kunststoff-cluster@biz-up.at anfordern. ■

ECOFLOW



Das erste Balkonkraftwerk mit tragbarer Speichermöglichkeit.

- Stromkosten sparen
- Kostengünstiger Setpreis - geringe Investition, keine Mehrwertsteuer
- Einfach anstecken und loslegen
- Notstromfähig
- Nur meldepflichtig

Jetzt Herbstsonne nutzen!



Faie - Dein Fachmarkt
Handelsstraße 9
4844 Regau

info@faie.at
07672 71 60
www.faie.at

BÖHMERWALD

Weg der Entschleunigung

AIGEN-SCHLÄGL. Die Hitze des Sommers ist vorbei und die für viele schönste Wanderzeit beginnt: Im farbenfrohen Herbst sind es besonders Touren im oder mit Ausblick auf bunten Blätterwald, die nicht nur dem Körper, sondern auch der Seele gut tun.

von CLAUDIA SCHALLAUER

Willkommen am Weg der Entschleunigung. Gibt ein Tag in den herbstlichen Bergen schon gute Energie, kann man bei einer Mehrtages-Tour so richtig auftanken für das meist stressige letzte Quartal des Jahres. Als Idee für ein verlängertes Wochenende hier eine abwechslungsreiche Vier-Tages-Wanderung. Mit 71 Weg-Kilometern ist diese Rundtour mit Start und Ende in Aigen-



Traumhafte Mehrtages-Tour durch die Böhmerwald-Region

Foto: Schallauer

Schlägl landschaftlich atemberaubend: von buntgefärbten Wäldern über das einzigartig-bizarre Steinerne Meer bis hin zur Mondlandschaft des Grenzgebietes Plöckenstein. Insgesamt fünf Gipfelkreuze liegen am Weg und bieten tolle Panoramen in bis zu drei Ländern und zum türkisblauen Moldau Stausee.

Den Alltag wegwandern

Die geistige Entschleunigung ist rasch eingestellt. Körperlich ist diese Tour nicht zu unterschätzen, wenn man sich für die Originalroute über das Steinerne Meer entscheidet. Daher die Empfehlung: den Koffer transportieren zu lassen und nur mit Tages-Rucksack zu wandern. Einkehrmöglichkeiten liegen am Weg, alternativ ein Lunchpaket mitnehmen.

Wem vier Tage zu viel sind, der kann zum Beispiel vom Panyhaus gemütlich das Highlight von Etappe vier – den großen Bärenstein – erklimmen, eine beliebte und geeignete Tour auch für Familien und Genießer. Oder eine Tagestour zum Dreiländereck und Plöckenstein vom Dreisesselberg machen. Zu beiden Ausgangspunkten kann man mit dem

Auto fahren.

Von Linz aus gibt es direkte Öffi-Verbindungen nach Aigen-Schlägl. ■

TOURENDETAILS:

Weg der Entschleunigung – Variante Gipfelge(h)nuss pur in 4 Tagen auf 71 km, Reisepass einpacken

HÖHENMETER: 2000 hm im Auf- und Abstieg

WEGBESCHAFFENHEIT:

Absolute Trittsicherheit für den Abschnitt des Steinernen Meeres erforderlich

GEEIGNET FÜR: konditionsstarke Mehrtageswanderer; Wanderung zum Großen Bärenstein ab Panyhaus für die ganze Familie

weitere ROUTEN-INFOS:

www.tips.at/freizeit/wandern

FAMILIENBUNDZENTREN

Neues Programm

VÖCKLABRUCK. Nach der Sommerpause öffnen die Familienbundzentren Regau-Vöcklabruck, Schwanenstadt Pamaki und Mondseeland erneut ihre Türen und heißen Eltern und Kinder herzlich willkommen.



Das neue Programm ist bunt wie der Herbst.

Foto: Louis-Photo/stock.adobe.com

In den kommenden Herbst- und Wintermonaten dürfen sich Familien auf ein Programm freuen, bei dem gemeinsames Spielen, Basteln, Singen und Lachen im Vordergrund stehen. Das Angebot reicht von Schwangerschaftsgymnastik und Rückbildungskursen über zahlreiche Workshops bis hin zu Beratungen und sportlichen Angeboten – hier ist für jede Lebensphase und jedes Interesse etwas Passendes dabei. „Unser Ziel ist es, Familien in einer lieblichen Atmosphäre Raum für gemeinsame Zeit, Spaß und persönliche Weiterentwicklung zu

geben. Wir freuen uns darauf, viele bekannte und neue Gesichter in unseren Zentren zu begrüßen“, so Gisela Bauer, Leiterin des Familienbundzentrums in Vöcklabruck. Die Programmhefte der Familienbundzentren sind online auf der Website unter www.oeo.familienbund.at verfügbar. ■

GEMEINSCHAFTSGARTEN

Zehnjähriges Jubiläum

VÖCKLABRUCK. Im Siedlungsgebiet Dürnau wird am Freitag, 20. September, das zehnjährige Bestehen des nachbarschaftlichen Gartens gefeiert.



Gemeinschaftsgarten

Foto: Mosaik

Seit zehn Jahren gibt es schon den nachbarschaftlichen Garten im Siedlungsgebiet Dürnau, der sich als Vorzeigeprojekt für gelungene Integrationsarbeit und ehrenamtliches Engagement entwickelt hat. Menschen unterschiedlichster Herkunft, Alter und Tätigkeit organisieren ihren Gartenverein selbstständig und genießen das gemeinsame Garteln und Verweilen in der grünen Oase, die dort entstanden ist.

Am Freitag, 20. September, dem Internationalen Kindertag, findet ein buntes Nachbarschaftsfest im „Sprühenden Garten der Begegnung“ statt. Von 14 bis 18 Uhr wird es im Gemeinschaftsgarten Kebab,

Getränke, Kuchen und Kaffee geben. Ein Rettungswagen vom Roten Kreuz wird zur Besichtigung bereitstehen. Auf die Kinder warten auch eine Rettungsolympiade (Quiz), wo es kleine Preise zu gewinnen gibt, sowie eine Hüpfburg und Angebote des „Spielbusses“. Mosaik, ReKI und andere Organisationen werden mit Infoständen vertreten sein. ■

Wander-Tipp

PROJEKT

Neue Plattform im Mondseeland verbindet Helfer und Hilfesuchende

MONDSEELAND. In den Gemeinden Tiefgraben, St. Lorenz, Mondsee, Innerschwand, Zell am Moos, Oberhofen und Oberwang wurde die Serviceplattform „Allfred“ eingeführt.

„Allfred“ ist eine Serviceplattform des Diakoniewerks, die Menschen miteinander verbindet – Menschen, die Unterstützung brauchen, und Menschen, die gerne helfen und dabei etwas dazuverdienen möchten: die so genannten Alltagshelfer. Die Gemeinden Tiefgraben, St. Lorenz, Mondsee, Innerschwand, Zell am Moos, Oberhofen und Oberwang haben sich zusammengetan, um das Sozialprojekt



Die Plattform verbindet Hilfesuchende und Helfer.

Foto: Dragana Gordic/stock.adobe.com

„Alltagshilfen im Mondseeland“ ins Leben zu rufen und die „Allfred“-Plattform in der Region zu etablieren.

Allfred richtet sich an alle, die Hilfe beim Einkaufen, bei der Kinderbetreuung oder zur Entlastung als pflegender Angehöriger brauchen und bereit sind,

dafür stundenweise zu bezahlen, sowie an jene Personen, die Menschen in der Region helfen und dennoch etwas dazuverdienen möchten. Ganz egal ob Schüler, Studierende, Berufstätige oder Pensionisten. „Das Projekt wird von den sieben Gemeinden und EU-Förderungen

im Zuge eines LEADER-Projektes der FUMO unterstützt“, freut sich die Initiatorin Elisabeth Löberbauer-Purer. Neben bezahlter Unterstützung ist auch unentgeltliches Engagement möglich, das ganz flexibel und stundenweise geleistet werden kann. In Kürze wird eine Projektkoordinatorin die Vernetzungsplattform „Allfred“ in der Region aktiv unterstützen und als lokale Ansprechperson zur Verfügung stehen. Interessierte Helfer und Hilfesuchende können sich bereits jetzt unter www.allfred.at anmelden. Für Personen aus den sieben Projektgemeinden ist das Angebot auch für Hilfesuchende kostenlos – ganz einfach bei der Anmeldung darauf hinweisen. ■

GALERIE SCHLOSS PUCHHEIM

Zurück aus der Pause

ATTNANG-PUCHHEIM. Die Galerie Schloss Puchheim meldet sich mit der ersten Veranstaltung nach der Sommerpause zurück: Dominika Meindl besucht Attang-Puchheim am Freitag, 20. September. Die Autorin, Moderatorin und Journalistin liest um 19 Uhr im Festsaal der Lan-

desmusikschule aus „Phantomereignisse“ bzw. aus „Selbst Stadt, anderer Planet“.

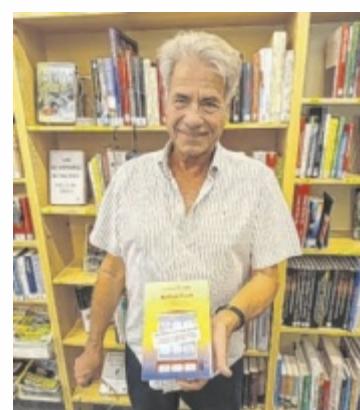
Vor der Lesung und im Anschluss bietet sich auch die letzte Gelegenheit, um Gottfried Eckers Ausstellung „...Räumliches...“ in der Galerie Schloss Puchheim zu besuchen. ■

PRÄSENTATION

Erfolgreich werden

ATTNANG-PUCHHEIM. Der Regauer Sachbuchautor Helmut Peschke präsentiert seinen neuen „ERFOLG-Tischaufsteller“ für maximale Erfolgsstrategien im Alltag, am Donnerstag, 19. September, um 19 Uhr in der Stadtbücherei, Mitterweg 19.

Falsche Informationen, unterbewusste Wahrnehmungen und Denkfehler erzeugen oft zementierte Vorurteile und Meinungen. Sie bewirken falsche Entscheidungen und Handlungen und verhindern so oft den gewünschten Erfolg. Erfolgreicher denken, reden und handeln kann man lernen. Mit dem „ERFOLG-Tischaufsteller“ lernt man täglich einzelne bewährte „Drei Schritte Strategien“ kennen und kann sie individuell nutzen. Helmut Peschke, Jahrgang 1946,



Helmut Peschke

Foto: Helmut Peschke

entwickelte Seminarinhalte für Erfolg-, Verkauf- und Team-Seminare. Es folgten eine jahrelange Trainertätigkeit sowie Personal- und Unternehmensberatung. Bei der Lesung präsentiert er seinen neuen „ERFOLG-Tischaufsteller“ für den Alltag. Der Eintritt ist kostenlos, drei Exemplare werden verlost. ■



Foto: 2024 Take25/pictures Filmwelt Verleihagentur

Um ihren Vater nicht um Geld bitten zu müssen, arbeitet Sarah als Camgirl.

KINOTIPP

A Kinky Love Story

Mutig, sexy und unverblümmt: „Broke. Alone. A Kinky Love Story“ ist die neue und erfrischende Kino-Komödie der österreichischen Regisseurin Anna Unterweger. Nicht nur, dass Kunstudstudentin Sarah (Nora Islei) zwei Wochen in Quarantäne muss, sie erwischte ihren Freund auch noch in flagranti mit einer anderen im gemeinsamen Bett. Die Miete kann er auch nicht bezahlen, weil er die für einen On-

line-Camgirl-Service ausgegeben hat. Um das Geld aufzutreiben und nicht ihren Vater um Hilfe bitten zu müssen, versucht Sarah sich ebenfalls als Camgirl. Doch diesen Job hat sie sich leichter vorgestellt, die Wünsche der Kunden sind bizar. ■ Anzeige

„Broke. Alone. A Kinky Love Story“

Ab 19. September bei Star Movie
www.starmovie.at

KOSTENLOS

Familiencoaching

BEZIRK. Durch telefonische, kostenlose Sofortberatung und persönliche Beratung vor Ort unterstützt und entlastet das mobile Familiencoaching betroffene Familien.



Familien können das kostenlose Angebot nutzen.

Foto: JackF/stock.adobe.com

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 18. September



Vollmond um 04:40 Uhr, ab 11:30 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen

Günstig: Getreide, Gemüse u. Obstgehölze düngen; Quellen suchen – **Ungünstig:** Bäume schneiden

DO+FR 19.+20. Sept.



aufsteigender Mond,

Fr. ab 11:05 Stier + Siehe auch morgen

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Obstbäume pflanzen, schneiden; idealer Erntetag; Einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocken von Äpfeln, Birnen und Zwetschken; schneiden, was schnell wachsen soll; guter Tag für Hausarbeiten; Fenster putzen; chemische Reinigung; Anheizen von neuen Feuerungsanlagen; gute Wirkung von Medikamenten

Ungünstig: Genussmittel

SA 21. September



aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Kompost umsetzen; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Malerarbeiten; Familienangelegenheiten

Ungünstig: Haare waschen; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

SO 22. September



ab 12:30 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond – Herbstanfang – Siehe gestern und morgen

MO 23. September



Wendepunkt

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Hecken und Blütensträuchern; Beete lockern; umtopfen und umpflanzen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe ausmustern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten und verreisen

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

DI 24. September



ab 16:55 Uhr Krebs – absteigender Mond – Siehe gestern und morgen

MI+DO 25.+26. Sept.



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Zimmerpflanzen gießen und düngen; Blumen düngen; Arbeiten am Rasen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zahnbearbeitungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

Ungünstig: Haare waschen und schneiden

SERIENSTART AUF LT1

Die TV-Bäuerin geht wieder auf Sendung

ÖÖ. Wenn Theresa Breiteneder über Feld- und Stallarbeit spricht, weiß sie ganz genau, wovon sie redet. Aufgewachsen am elterlichen Hof in Perg und ausgebildet an der Landwirtschaftsschule Wieselburg, packt sie auch heute noch kräftig mit an. Egal ob am tonnenschweren Mähdrescher oder beim Ackern und Aussäen – die LT1 Moderatorin ist sich für keinen Handgriff zu schade.



Theresa Breiteneder

Foto: LT1

Theresas Stallgeflüster

Jetzt startet die neue Staffel mit rund 20 Folgen – jeden Freitag ab 18 Uhr – exklusiv auf LT1. Sämtliche Folgen gibt es zum Nachsehen auf www.lt1.at ■ Anzeige

Theresas Stallgeflüster: jeden Freitag, 18 Uhr, nur auf LT1

LT1 kann jeder empfangen – landesweit via Satellit, Kabel, DVB-T, A1 TV und simpliTV. www.lt1.at

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Alles aus der Kaiserzeit

Tausende Eilmarken 1916-1917 Kartenbriefe, Korrespondenz-Karten, Briefmarken, 100-150 Jahre alt zu verkaufen.

Pesendorfer Klavier, ziemlich neu, € 800,-. ☎ 0664 6588883.

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Näh- u. Schreib-, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kamerä, Bernstein, Porzellan, Bleikristall, Puppen, Gemälde, Zinn, altd. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, LP's. 0677 62438234

Futter-/Wasserfässer, 10 Stück, mit Schraubverschluss, 200 Liter Inhalt zu verschenken, Selbstabholung (Niederthalheim) ☎ 0664 73996010.



www.josefhartmann.at

KAUFT: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.

Gerne auch am Wochenende ☎ 0664 5710057

Bekleidung

Jägerleinendirndl

"WENGER", grün-rot, Gr. 42, nie getragen, NP € 249,- um € 120,- Raum Vöcklamarkt. ☎ 0660 5505213.

Boote

Attersee Motorbootfahrschule

Kurse: Oktober 4.-7. Oktober 2024 Auskunft: 0664 3003324 office@boote-mittendorfer.at

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter 0664-3415628

Brennstoffe

Trockenes hartes regionales Brennholz aus dem Bauernwald, Lieferung ab 3 Raummetern gratis. ☎ 0664 4511972

Computer

Attersoft-IT

PC & Notebook Verkauf, Installation, Klonen, Reparaturbonus GLS PaketShop Seewalchen Weichselbauer Mario Kramis 20 ☎ 0699 11825079

Direktvermarktung



Wir bieten Obstpressung vor Ort im Bezirk Vöcklabruck. Bei Interesse bitte melden 0699 1929841.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Eva Laermann
+43 664 8157766
e.laermann@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung

Entsorgung

Räumungen, Entrümplings und Reinigung. Wir räumen ganz OÖ
☎ 0676 7382455

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Flohmarkt

Flohmarkt der **Sportunion Pinsdorf**, Fr. 27. Sept., 16.00-20.00, Sa. 28. Sept., 10.00-13.00, Centre 4 - Zentrum für Tanz, Kreativität und Sport, Angerweg 2, Nähere Infos: ☎ 0664 73655373

Missionsrunde Vöcklabruck sucht kräftigen Mann für diverse Transporte. Eigenes Auto (Kombi, Kastenwagen oder KFZ plus Anhänger) erforderlich. Ehrenamtliche Tätigkeit! Benzinkostenzuschuss! ☎ 0680 3158885.

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Portraffotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 640,- ☎ 0664-8157716



Sony Handycam DCR-SR72E, 60 GB, inkl. Lampe, Ladegerät, Tasche, Akkus, 25x optical Zoom, One Touch Disc Burn, VP: € 130,- ☎ 0664-4010467

Freundschaft

Mann, 66, NR, sucht nette, herzliche Frau für Wandern, Radfahren und Heimwerken. ☐ Zuschriften an Tips, Theatergasse 4, 4810 Gmunden unter 012/13572

Garten

Alles: Gartengestaltung-Bau, Pflegearbeiten, Baumabtragungen, Obstbäume/Hecken schneiden. 0664 4152962

Baumstockfräsen. **landschaftspflege-preinstorfer.at** 0699 10275336

Gartenpflege vom Fachmann! Obstbaum-, Hecken-, Strauchschnitt, Baumfällung, Rasenpflege, Entsorgung. 0664 4300385



Möge dein neues Lebensjahr der Anfang eines Jahres voller glücklicher Momente und schöner Tage sein! Alles Gute zum Geburtstag wünscht dir von Herzen deine Familie!

Von den Nachbarn die besten Glückwünsche zur GOLDENEN HOCHZEIT



Professionalle Baumpflege und Heckenschnitt 0677 62496589 info@diebaumkraxler.com www.diebaumkraxler.com Thujen, Eiben, uvm. Zustellung, Pflanzung möglich, 0650 8303116

Hausbau/Baustoffe

**GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN**
0660-5295218

**Pflasterbau &
Verlegung**
0660/2941111

**Pflasterverlegung
Sanierungen**
0660/7199632

Übernehme alle Malerarbeiten und Bodenverlegungen. 0699 10872063

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Heirat

AKTIVER WITWER 67

Richard, Innenarchitekt in Pension wünscht sich eine liebevolle Partnerschaft. Bin vielseitig, tierliebend, Gartenfreund, mache gerne Wanderausflüge, schöne Urlaubsreisen u. gehe gerne zum Italiener. Meldet sich eine humorvolle Frau der die Zweisamkeit fehlt! Agentur Julia ☎ 0664 2201555

Alexandra, 64 J., liebevoll und spontan. Liebst du die Natur, Musik, Sport? Warum nicht auf diesem Weg? Das wäre mein Traummann: unkompliziert, mit beiden Beinen im Leben stehend, gerne bis ca. 75 J. mit Sinn für Zärtlichkeit und Leidenschaft. Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

CHARMANTE WITWE, Anfang 70 eine fesche Frau, liebervoll, topfit, schlank, mit herzlichem Lachen, ist vielseitig: Wandern, E-Biken, Tanzen, Reisen aller Art, Kochen, Garteln, Konzerte, hört Schlager u. vermisst einen unternehmungsfreudigen, gefühlvollen Mann für neues Glück. Agentur Julia ☎ 0664 2201555

IMPRESSUM

REDAKTION VÖCKLABRUCK
Stadtplatz 37, 4840 Vöcklabruck
Tel.: +43 7672 78506
E-Mail: tips-voecklabruck@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Thomas Leitner
Wolfgang Macherhammer
Emma Salverte
Kundenberatung:
Eva Laermann
Udo Millner
sekretariat:
Gabriele Schreder

Auflage Vöcklabruck 61.582

Medienhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschätzungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischen Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/service/4-impresum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 749.197

Tips

PRINTED IN
AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEN
OSTERREICH'S

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Bereit für eine spannende, sinnstiftende Tätigkeit in einem internationalen Umfeld?



Die MIVA Austria ist ein **Hilfswerk** der röm.-kath. Kirche. Wir finanzieren durch Spenden Transportmittel aller Art für den Einsatz in Mission und Entwicklungshilfe. Unser Ziel ist es, Menschen in den ärmsten Regionen der Welt mit Mobilität zu unterstützen. Mobilität sichert Existenz, ermöglicht Bildung, schenkt Hoffnung, hilft Distanzen zu überwinden und rettet im Notfall Leben. Im Jahr 2024 feiern wir unser 75-jähriges Bestehen. Somit zählt die MIVA zu einem der ältesten Hilfswerke Österreichs.



Zur Ergänzung unseres dynamischen Teams suchen wir eine:

- **Buchhalter:in** (Teilzeit | 18,75 Wochenstunden)
- **Mitarbeiter:in NPO-Marketing**
Schwerpunkte Bildungsarbeit und Corporate Fundraising
(Vollzeit | 37,5 Wochenstunden)

Die Einstufung und Entlohnung erfolgt nach dem Kollektivvertrag der Diözese Linz.

Alle Details zu den Jobs auf:
www.miva.at/jobs



Deine aussagekräftige Bewerbung richten
du bitte an Christine Parzer: c.parzer@miva.at

MIVA Austria
Miva-Gasse 3 | 4651 Stadl-Paura | www.miva.at

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Vollzeit
38,5 h
Vöcklabruck

Auf der Suche nach einem neuen Job?

Wir suchen in der Plattenfabrik
Anlagenbediener/Maschinenführer 3-Schicht (m/w/d)

Gemeinsam im Team sind Sie für das Rüsten, Einstellen und Bedienen der Maschinen und Anlagengruppen während der Fertigung verantwortlich. Weiters unterstützen Sie bei der Steuerung und Überwachung der Anlagen.

Dabei wenden wir uns an Quereinsteiger mit technischem Geschick genauso wie an erfahrene Anlagenbediener.

Wir bieten eine entsprechende Anlern- und Einarbeitungsphase, Möglichkeiten zur fachlichen Weiterentwicklung und ein kollegiales, wertschätzendes Betriebsklima.

Mindestentlohnung EUR 3.026,- brutto/Monat (+ div. Schichtzulagen)

Bewerbungen bitte per e-mail an bewerbung@at.swisspearl.com

Ansprechperson: Kathrin Riedlecker, Tel.: 07672/707-617

Mehr dazu unter swisspearl.com



SWISSPEARL



OptimaMed. Unser Weg.

Als größter privater Arbeitgeber und Innovationsführer für Rehabilitation, Therapie und Gesundheitsvorsorge bieten wir Ihnen beste Aussichten, wenn Sie im Job etwas bewegen wollen.

Für unseren **Standort in Bad Wimsbach** suchen wir ab sofort: ***(m/w/d)** Teilzeit/Vollzeit

Rezeptionist:in* Kennz.: 2024-30959

Physiotherapeut:in* Kennz.: 2024-31311

Küchenhelfer:in* Kennz.: 2024-27991

Servicemitarbeiter:in* Kennz.: 2024-27993

Reinigungsmitarbeiter:in* Kennz.: 2024-30830

Leitung Housekeeping* Vollzeit, Ziffer: 2024-32064



Alle Infos und **weitere offenen Stellen** finden Sie unter:
www.optimamed-badwimsbach.at/jobs/

Kontakt OptimaMed Gesundheitsresort,

Neydharting 4, 4654 Bad Wimsbach

T +43 (0) 7245 254 74-0 [W optimamed-badwimsbach.at](mailto:optimamed-badwimsbach.at)



NEUROLOGISCHES THERAPIEZENTRUM | **GMUNDNERBERG**
ALTMÜNSTER

Wir suchen für unser Haus

Logopäde
Physiotherapeut
Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger
Pflegefachassistent / Pflegeassistent
Servicemitarbeiter

alle Angaben m/w/d

Die vollständigen Texte dieser Stellenausschreibungen finden Sie unter

www.ntgb.at

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Hufnagl unter der Nummer 07612/88000-300.

DON BOSCO SCHULEN
VOCKLABRUCK
stellen ein:

MARKTPLATZ

Heirat

Ich suche keine Liebelei,
sondern den Mann fürs Leben:
Angela 53. ein herzlicher
hübscher Sonnenschein, vielseitig
interessiert und naturverbunden
würde gern das Leben und die Liebe mit einem bodenständigen
Partner teilen und miteinander durch dick und dünn gehen. Trau dich einfach
0664-88262264
www.liebeundglueck.at
Agentur Liebe&Glück

Schulwart/in (20h)



Wir bieten:

- **Teilzeitstelle im Wechseldienst mit einer/m zweiten Schulwartin**
- **ein vielschichtiges Aufgabengebiet an einem sicheren Arbeitsplatz**
- **monatliches Mindestbruttogehalt € 2.677 (VZ-Basis)**

Die Stelle eignet sich auch gut für Selbständige, die ein zweites berufliches Standbein suchen.

Nähtere Informationen unter:

Stellenausschreibung - donboscoschulen.at
(<https://www.donboscoschulen.at/newsdetails/stellenausschreibung-151.html>)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an: bewerbung.vb@donboscoschwestern.net

die Nummer DEINS
in der Personalsuche

regionaljobs.at
powered by Tips

MARKTPLATZ

Heirat

Maria 64J., liebvolle, fiese Pensionistin und gute Hausfrau mag nicht mehr alleine sein. Gemeinsam aufstehen, den Tag miteinander verbringen, füreinander da sein und sorgen- einfach zu zweit wieder glücklich sein und das Leben genießen, mit einem treuen und ehrlichen Mann (gerne auch älter). Das wär mein Herzewunsch. Ich bin mobil, also steht einem Treffen nichts im Weg. **0664-88262264** www.liebeundglueck.at Agentur Liebe&Glück

WITWE, 74 J. Ich bin eine einfache Frau, nicht ortsgebunden, mobil, die gerne kocht oder Ausflüge unternimmt, nur diese große Einsamkeit ertrage ich nicht mehr. Du, gerne bis ca. 85 J.

Agentur Jet Set **0676 6238430** auch Sa. u. So.

Kinderartikel



Kinderkleiderbasar

im Kulturzentrum Lenzing, am 21. September 2024 für Selbstveräußerinnen, 9 - 17 Uhr. Miete pro Tisch € 10,- **Anmeldung bei Waltraud Krenn** **0650 3002542**.

© Philipp Hübler

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

1	2		9		4	7
6	4			3		1
	5		2	8	3	
8						5
	6		3	1	7	
4		5			2	8
2	8			7		6 3

Kontakte

62-jähriger Rollstuhlfahrer sucht geduldige Dame, gerne auch mollig, die ihn zu Fußballspielen begleiten und regelmäßig Sex haben möchte. Mail: tichy.r@baumnet.at oder WhatsApp **0670 5099827**.

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



ZIPPER - Werksverkauf in Schlüßlberg Nächster Termin: **20. September von 7.30-12.00 Uhr**

2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchsmaschinen aus dem Holzmann und Zipper Sortiment. Baumaschinen, Brennholztechnik, Gartengeräte, Werkstattausstattung, Stromerzeuger

ZIPPER Maschinen Gewerbe park 8, 4707 Schlüßlberg, 07248-61116 www.zipper-maschinen.at

Möbel

PAX-Kasten "Ikea",

2 Schiebetüren (Milchglas), L ca. 230cm, B/H ca. 100cm samt Regalmodul mit blickdichter Tür, B ca. 50cm. Innenausstattung: Regale, ausziehbar. Körbe/Hosenstangen, € 250,-, neuwertiger Zustand. Nur Selbstabholung in Gmunden, bereits demontiert. **0664 4108636**

Partnerschaft

65-Jähriger sucht nette, biederndige, treue, schlanke, vollbusige Frau, 150-170 cm, zw. 30-60 J. Gerne Autorin, Künstlerin, Bio-Bäuerin, usw., bitte nur ernstgemeinte Anrufe. **0660 9457757**.

Hallo, bin 41 J., Brillenträger, Raucher, normale Figur, suche Partnerin für Freundschaft Plus, gelegentliche Treffen, mag auch gerne outdoor und ungewöhnliche Plätze, für alles offen! Whatsapp **0677 61351131**

Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen **0650 2015105**
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
Fuchs Umzüge **0664 1491750** www.fuchs-umzüge.at

Unterricht

Rechnungswesen nachhilfe, 10 Einheiten € 360,-, Einzel- oder Gruppenunterricht. **0660 2789944**

Verkauf



Verkaufe **Himolla Relax Sessel** samt Hocker, neuwertig, Preis € 500,- Schärding, **0676 7729992**

Mercedes-Benz V 220 d EZ 03/2023, 36.600 km GFZ-Nr. 060112350756 € 58.490,- exkl. MwSt. inkl. NoVA **€ 70.188,-** inkl. MwSt. inkl. NoVA

Mercedes-Benz Sprinter 316 CDI Koffer Ladefondwand EZ 11/2019, 96.000 km GFZ-Nr. 060112340082 € 43.990,- exkl. MwSt. **€ 52.788,-** inkl. MwSt.

Mercedes-Benz Sprinter 315 CDI Pritsche Doppelkabine EZ 05/2023, 16.300 km GFZ-Nr. 060112450765 € 39.990,- exkl. MwSt. **€ 47.988,-** inkl. MwSt.

Mercedes-Benz Citan 112 CDI Kasten EZ 02/2023, 11.100 km GFZ-Nr. 060112441111 € 22.990,- exkl. MwSt. **€ 27.588,-** inkl. MwSt.

Mercedes-Benz EQV 300 EZ 05/2021, 92.800 km GFZ-Nr. 060112441226 € 38.490,- exkl. MwSt. **€ 46.188,-** inkl. MwSt.

PAPPAS Pappas Automobilvertriebs GmbH, Daimlerweg 1 4844 Regau
Hotline: **0800/727 727** www.pappas.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Udo Millner
Tel.: +43 664 8157662
u.millner@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Hauspersonal

Familie in Schwanenstadt sucht nette, verlässliche, verantwortungsbewusste Haushälterin/ Haushaltshilfe für die Reinigung im und um das Haus, sowie bügeln der Wäsche für 8 Wochenstunden. Montag und Donnerstag 8-12 Uhr. Die Stunden sind nach Qualifikation auch erweiterbar. Führerschein B sowie eigenes Auto notwendig. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz und geregelte Arbeits- und Urlaubszeiten. 0650 9840483.

IMMO BILIEREN

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschäden alles anbieten. **0676-5342072**

Altauto, Zahle €100,-
0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

KFZ-VERKAUF

Verschiedene

PAPPAS **GE BRAUCHTWAGEN**
TRANSPORTER



Mercedes-Benz V 220 d EZ 03/2023, 36.600 km GFZ-Nr. 060112350756 € 58.490,- exkl. MwSt. inkl. NoVA **€ 70.188,-** inkl. MwSt. inkl. NoVA

Mercedes-Benz Sprinter 316 CDI Koffer Ladefondwand EZ 11/2019, 96.000 km GFZ-Nr. 060112340082 € 43.990,- exkl. MwSt. **€ 52.788,-** inkl. MwSt.

Mercedes-Benz Sprinter 315 CDI Pritsche Doppelkabine EZ 05/2023, 16.300 km GFZ-Nr. 060112450765 € 39.990,- exkl. MwSt. **€ 47.988,-** inkl. MwSt.

Mercedes-Benz Citan 112 CDI Kasten EZ 02/2023, 11.100 km GFZ-Nr. 060112441111 € 22.990,- exkl. MwSt. **€ 27.588,-** inkl. MwSt.

Mercedes-Benz EQV 300 EZ 05/2021, 92.800 km GFZ-Nr. 060112441226 € 38.490,- exkl. MwSt. **€ 46.188,-** inkl. MwSt.

KAUFGESUCHE

Immobilien

Ältere(s) HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Sympatisch.at** **0664 8984000**

Vöcklabruck-Umgebung (ca. 15km): suche ETW oder kleines Haus, ca. 80 m² Wfl., mit Kinderzimmer, Parkplatz, Balkon, bis € 250.000,- **0650**

6341315 (ab 17 Uhr). office@hill-woltron.com **0800 665504**

MIETGESUCHE

Häuser

Familie mit 3 Katzen sucht dringend Mietshaus od. Bauernhaus, ca. 120-180 m², keine Untermieter! Soll in ruhiger Gegend sein. Raum Gaspolstufen, Bez. Vöcklabruck. Bitte nur seriöse Anrufe! **0699 11539603.**

Wohnungen

Vöcklabruck/Attnang-Puchheim:

Suche dringend eine rollstuhlgerechte Wohnung im Zentrum, 60 m² bis Miete € 700,- (inkl. BK), **0680 2331455**

VERKAUF

Wohnungen

Attersee am Attersee:

Wohnung 98 m², 2. Stock, Wohnzimmer, Küche, 3 Schlafzimmer, Bad, WC, Kellerabteil, Carport, Preis/Besichtigung auf Anfrage. 0699 1056525.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Mehr Stellen auf

regionaljobs.at

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 40/50+, auch Quereinsteiger! AWZ: **Mehr-verdienen.at** **0664 8697630**

Hauspersonal

Brauchen Sie Hilfe im Haushalt, **Reinigung** bzw. Hilfe jeder Art, auch Rund um Haus und Garten für Privathaushalt **0699 10950489.**

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrennummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

Teilzeitjobs

AUINGER
Bauer z Weißbach

Du bist freundlich und hast Freude am Verkauf, am Bauernmarkt, dann komm zu uns ins Team. Samstag, 8 bis 18 Uhr in Gmunden. Daniel Alinger, 0676 9330526

Hilfskräfte

Männliche Hilfskraft, gerne auch Pensionist/Student, für kleine Arbeiten in **Haus+Garten** in Mondsee gesucht. Arbeitszeit/Entlohnung nach Vereinbarung. **06232 27208**

Reinigungspersonal

Schwanenstadt: verlässliche, ordentliche und flinke **Reinigungskraft** mit Berufserfahrung, 4-5 Stunden, 1mal/Woche gesucht. 0664 1804436.

STELLENGESUCHE

Hauspersonal

stern hafferl
KRAFTFAHRLINIEN >>>

WIR SUCHEN LINIENBUS- FAHRER:INNEN

im Bezirk Vöcklabruck | Vollzeit/Teilzeit/Geringfügig | M/W/D

Das kollektivvertragliche Mindestbruttogehalt für 40 Wochenstunden beträgt € 2.772,93. Inkl. Zulagen/Diäten und Überstunden kommen Sie auf ein durchschnittliches Bruttogehalt von € 3.250,-



ALLE
JOB-INFOS



JETZT
BEWERBEN

>>> stern-verkehr.at/karriere



Beim Stadamt Gmunden werden gemäß §§ 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (Oö. GDG 2002) folgende Stellen zur Neubesetzung öffentlich ausgeschrieben:

Facharbeiter/in
im Dienstleistungszentrum/
Wasserversorgung

VB NEU, GD 19.1, Vollbeschäftigung,
Einstiegsgehalt mindestens mtl. 3.036,90 Euro brutto/
40 Wochenstunden, zuzüglich Bereitschaftentschädigung

Angelernte/r Arbeiter/in
im Dienstleistungszentrum/Sportstätten

VB NEU, GD 23.1, Vollbeschäftigung,
Einstiegsgehalt mindestens mtl. 2.455,70 Euro brutto/
40 Wochenstunden

Sachbearbeiter/in
(Städt. Kulturamt)

VB NEU, GD 18.5, Vollbeschäftigung, Karezvertretung
Einstiegsgehalt mindestens mtl. 2.710,00 Euro brutto/
40 Wochenstunden

Aufgaben, Verwendungsvoraussetzungen sowie nähere Details zur Ausschreibung entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.gmunden.at

Bewerbungen sind schriftlich unter Anschluss eines Lebenslaufes und entsprechender Zeugnisse bis **22.09.2024** an das Stadamt Gmunden, Personalabteilung, Rathausplatz 1, 4810 Gmunden, zu richten.

gmunden
seenswert & stilvoll



Suchen ab sofort
LKW Fahrer
für fahrbare Mahl-
u. Mischlanlage,
(m/w/d)
Vollzeit/Teilzeit
mit flexiblen
Arbeitszeiten,
FS Klasse C,
Entlohnung über
KV € 2550,- mit
Bereitschaft zur
Überzahlung
MMG Wels-West
haraohd@gmx.net
0676/846902441

**Komm zur Nr. 1
im Winterdienst!**

Gute Bezahlung
Moderne Technik
Beste Einschulung
T 05 9060 465

Erfahre hier mehr!



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Auhofalm
WAGRAIN

Gemüs * Life-Style * Apres-Ski * Party

Wir suchen
DICH!



sembella®
SCHLAFKULTUR

**Produktkoordinator*in/
Arbeitsvorbereitung
Produktion (m/w/d)**

Aufgaben:

- Erstellen von Arbeitsanweisungen und Schulungen für bestehende bzw. neue Produkte
- Koordination von Mustern für Kund*innen
- Qualitätskontrolle unserer Eigenprodukte
- Kalkulationen für unsere Produkte
- Kommunikation mit internationalen Lieferanten in Englisch

Anforderungen:

- Abgeschlossene Matura oder ähnlicher Abschluss bevorzugt
- Interesse an Produktionsabläufen, insbesondere in den Bereichen Steppen, Nähen, Stoffzuschnitt und Einzug; Vorkenntnisse im Textilbereich von Vorteil

Was wir bieten:

- Vollzeitstelle 38,5 h
- Langfristige und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Team
- Leistungsorientierte Bezahlung ab € 35.000 Jahresbruttogehalt (Überbezahlung möglich)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie eine Mail mit Bewerbung und Lebenslauf an Herrn Christoph Roither.
E-Mail: roither.christoph@aquinosgroup.com

**Kellner mit Inkasso
Après-Ski Kellner
Koch
Schankhilfe
Sous-Chef
Abwäscher**

m/w/d

**Tagesbetrieb
Mitarbeiterlodge im Tal
Top-Entlohnung**



**Einfach anrufen
+43/664/2140912**



Stellenausschreibungen

1 Raumpflegerin/-pfleger für den Kindergarten Schillerstraße

(23,50 Wochenstunden, ab 13.00 Uhr)

Entlohnung: GD 25.1 € 1.359,06 (Mindestbruttogehalt)

1 Koch/Köchin für Seniorenheim (20 Wochenstunden)

Entlohnung: GD 19.1 + 75 % auf GD 18.1 € 1.566,55 (Mindestbruttogehalt)

1 Küchenhilfskraft für Seniorenheim (20 Wochenstunden)

Entlohnung: GD 23.1 € 1.227,85 (Mindestbruttogehalt)

Dienstantritt: zum ehestmöglichen Zeitpunkt

Die Bewerbungen sind beim Marktgemeindeamt Timelkam (Personalabteilung) bis spätestens 11.10.2024 einzubringen.

Nähere Informationen über derzeit aktuelle Stellenausschreibungen erhalten Sie auf der Homepage unter www.timelkam.at sowie in der Amtsleitung (Tel.: 07672/95105, DW 30, 31 od. 32).

Bürgermeister Johann Kirchberger

OÖ Gesundheitsholding

Gemeinsam für Generationen

oog
Salzkammergut Klinikum
Bad Ischl - Gmunden - Vöcklabruck
Universitätslehrkrankenhaus

MitarbeiterIn in der Haustechnik /

KältetechnikerIn

am Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck, Vollzeit (40 Wochenstunden)



Nähere Auskünfte: Herr Ing. Rudolf Huemer, Technischer Betriebsleiter, Tel.: 05 055471-27200, rudolf.huemer@oog.at.

Online-Bewerbung bis: 25.09.24 auf www.oog.at/karriere

www.oog.at

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

GESUCHT:

TEAMPLAYER/ IN!

die Gastronomie L(I)EBEN

KITZBÜHEL • Pass Thurn

Apreski-SchirmbarkellnerIn

ZahlkellnerIn (Ordermansystem)

Speisen & GetränketrägerIn

für die Wintersaison von Dezember '24 bis April '25.

6-Tage-Woche.

Kurz erklärt: Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in, die mit uns den Winter rockt.

Mitzubringen: Eigenmotivation, Freude am Gäste verwöhnen,

Geselligkeit - Spaß am Gas geben und mitfeiern!

DU willst TEIL der/des Familienbetrieb (Sonnalmfamilie)

werden? Dann bewirb dich jetzt bei

Birgit Goller-Schnell | birgit@sonnalm.net

+43 (0)664 146 56 71

www.sonnalm.net

TOP -
Verdienstmöglichkeit!

Lohn 6 Tage Woche NETTO:
ApreskellnerIn ab € 2.500,-
ZahlkellnerIn ab € 2.350,-
TrägerIn ab € 2.100,-



Bezahlte Anzeige

**mein Job.
meine
Entscheidung.**

AMS

ams.at/meinjob

Wir suchen

Heimleitung (w/m/d)

BAPH St. Georgen im Attergau

Vollzeit - 40 Wochenstunden



Entlohnung: GD 13 (Oö. Gemeinde-Einreichungsverordnung)

+ Aufwandsvergütung und Gehaltszulage

mindestens **€ 4.095,67** brutto (Basis Vollzeit)

Anrechnung von facheinschlägigen Vordienstzeiten

vorerst befristetes Dienstverhältnis - Aussicht auf Daueranstellung

Bewerbungsfrist: 29.09.2024

Dienstbeginn: nach Vereinbarung, ehestens

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Details zur Ausschreibung unter:
<https://shvzb.at/jobangebote/>

Bewerbungen an:
personal@shvzb.at



TESTFAHRT

Hyundai Ioniq5 N: zwischen den Welten

Ein hochseriöses E-Auto auf neuestem Stand, dem ein laut röhrender Sportwagen inne wohnt. Sowas hat die Welt noch nicht gehört, Verzeihung, gesehen.

Der Hyundai Ioniq 5 N ist ein E-Auto, das auf Knopfdruck so fährt, klingt und sich verhält wie ein Sportwagen mit Turbobenziner. Wer das affig findet, sei an die alt-ehrwürdigen 12-Zylinder-Benzinmotoren erinnert. Deren Hauptziel war die Kombination von hervorragenden Leistungsdaten mit vollkommener Lautlosigkeit. Man könnte sagen, sie wollten wie moderne E-Motoren sein. Nichts anderes mit vertauschten Rollen verkörpert der Ioniq 5 N. Er will laut, rotzig, pubertär sein, wie ein moderner Sportwagen sein. Und sowohl leistungsmäßig als auch akustisch als solcher verstanden



Der Hyundai Ioniq 5 N ist ab 77.980 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

und ernst genommen werden. Dafür machte man 650 PS und 770 Newtonmeter locker, die für einen Sprint von 0 auf 100 km/h in 3,4 Sekunden sorgen. Optisch setzen 21-Zöller, Spoiler und Diffusor wirkungsvoll auf Drama, während im Interieur optionale Schalen sitze und zwei N-Tasten hinter dem Lenkrad freudvolle Erwartungen wecken.

Was als Nächstes passiert, liegt am Fahrer. Denn man kann den Top-Ioniq als zwar omnipotentes,

letztlich aber ganz normales E-Auto bewegen. Schön lautlos stromen, kurze Stromstöße beim Überholen, sich möglichst der WLTP-Reichweite von 448 Kilometern annähern und bei Gelegenheit das 800 Volt Bordnetz sowie die maximale Ladeleistung von 240 kW ausnutzen.

Oder aber man erweckt via der N-Tasten und der N E-Shift Funktion das Tier im Hyundai. Via Software wurde dem Ioniq 5 N bis ins letzte Detail ein Sportler mit 8-Gang-

Doppelkupplungsgetriebe einprogrammiert. Inklusive Drehzahlbegrenzer, Gangwechsel via Schalt-paddles, Drehmomentkurve. Das volle Programm, akustisch begleitet vom digital aufbereiteten Sound des i30 N.

Mehr Infos gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

Hyundai Ioniq 5 N

Motor:

84,0 kWh Lithium-Ionen-Batterie

Leistung:

650 PS

Max. Drehmoment:

770 Nm

Reichweite:

ca. 380 km

Preis ab:

77.980 Euro



GEFAHR

Schmierige Fahrbahnen im Spätsommer

BEZIRK. Aufgrund der Trockenperiode in den letzten Wochen sind die Straßen vielerorts schon jetzt mit Herbstlaub bedeckt. Durch

Ernteaktivitäten sind auch Staub und Schmutz auf den Straßen. Wenn es dann zum ersten Mal seit Wochen ordentlich regnet, bildet

sich ein rutschiger Schmierfilm auf der Straße. Insbesondere Zweiradfahrer sollten sich dieser Gefahr bewusst sein. Man spricht hier

von „Sommerglatteis“. Reifen haben auf einer „schmierigen“ Spätsommer-Fahrbahn nur etwa ein Fünftel der Haftung.

FORD FOCUS

JETZT AB **€ 26.490,-**

JETZT 1,99 %
FIX-ZINS-LEASING SICHERN!

Scannen für mehr Informationen!

Ford

Ford Focus: Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,9 – 6,3 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 117 – 153 g/km | (Prüfverfahren: WLTP) | Ford Focus ST: Kraftstoffverbrauch kombiniert 7,9 – 8,3 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 182 – 189 g/km | (Prüfverfahren: WLTP)

Autohaus Danner GmbH
Schaffenberg 34, 4707 Schäßburg | +43 7248 63211-0
Jeding 17, 4673 Gaspoltshofen | +43 7735 6711-0



www.danner-fida.at

Symbolfoto | 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis inkl. NoVA und USt. für Privatkunden. Richtpreis beinhaltet bereits Importeurs- und Händlerbeteiligung. Berechnungsbeispiel am Modell Focus Titanium Edition 5-Türer 1.0 l EcoBoost Hybrid 92 kW (125 PS) 6-Gang-Schaltgetriebe FWD: Barzahlungspris € 26.490,00; Leasingentgeltvorauszahlung € 7.947,00; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer / Jahr; Restwert € 12.296,66; monatliche Rate € 159,00; Sollzinsatz 1,99% (Fix); Effektivzinsatz 2,55%; Bearbeitungsgebühr (in monatlicher Rate enthalten) € 156,00; gesetzl. Vertragsgebühr € 155,79; zu zahlender Gesamtbetrag € 28.031,45; Gesamtkosten € 1.541,45. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, einem Angebot der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

EHRENAMT

Freiwillige Helfer mit Preis geehrt

BEZIRK. Tips, das Sportland Oberösterreich, die OÖ Nachrichten, Life Radio und TV1 waren auch heuer wieder auf der Suche nach den vielen ehrenamtlichen Helfern in Oberösterreichs Sportvereinen. Die Sieger wurden bei der Abschlussveranstaltung im Olympiaforum in Linz prämiert.

Rund 200.000 Menschen engagieren sich in Oberösterreich ehrenamtlich. Bereits zum fünften Mal wurden diese Menschen im Rahmen der Wahl „Danke-schön“ vor den Vorhang geholt und für ihre Arbeit und ihren Einsatz ausgezeichnet. „In den Tips wollen wir ermutigen, Positives und das Miteinander in den Vordergrund stellen, denn ein gutes Miteinander kann Gräben überwinden. Wertvoll sind die Begegnungen in den Vereinen, Emotionen zu leben und zu teilen“, hebt Tips-Chefredakteurin Alexandra Mittermayr hervor. Insgesamt 183.846 Stimmen wurden für die 88 Nominierten auf tips. at und nachrichten.at abgegeben. Gino Cuturi, Geschäftsführender Gesellschafter im Medienhaus Wimmer, lobt: „Ohne die Ehrenamtlichen wür-

de es vieles in OÖ nicht geben. Ehrenamt in Sport und Kultur ist gesellschaftsverbindend und das stellen wir in den Medien dar.“ Auch Sport-Landesrat Markus Achleitner freut sich: „Ehrenamtliche sind die gute Seele des Sports und bieten tolle Geschichten. Mit dem Preis können auch Vereine endlich Danke sagen.“

Der Bezirkssieg geht nach Schwanenstadt

Aus dem Bezirk Vöcklabruck holte sich Amelie Neumüller vom ÖTB TV Schwanenstadt 1870 den Sieg. Neumüller ist im Verein für die Jugendarbeit verantwortlich und kümmert sich nicht nur röhrend sondern auch sehr cool und gelassen um die Kids und Jugendlichen. Ob Trainingslager, Meisterschaft, Turnfest oder Vereinsveranstaltung, Amelie ist immer dabei. Außerdem leitet sie zwei Turnstunden pro Woche, vor allem die Geräte-Turn-Kids haben sehr viel Spaß mit ihr. Ohne junge, engagierte Menschen wie Amelie, würde es unseren tollen Verein nicht geben. Die Bezirkssieger wurden jeweils mit 1.000 Euro, einer Trophäe sowie einer Urkunde belohnt. ■



V.l.: Sportlandesrat Markus Achleitner, die Bezirkssiegerin aus Vöcklabruck Amelie Neumüller und Geschäftsführender Gesellschafter vom Medienhaus Wimmer Gino Cuturi bei der Preisverleihung

Fotos: Volker Weihbold



V.l. Petra Wintersperger-Paunger (Life Radio), Christof Bauer (Geschäftsführer TV 1), Alexandra Mittermayr (Chefredakteurin Tips), Landesrat Markus Achleitner, Gino Cuturi (Medienhaus Wimmer), Thomas Arnoldner (stellv. Chefredakteur OÖN) und Moderator Wolfgang Heimel (Life Radio) bei der Preisverleihung

CRATAEGUTT SENIORS

Senioren Rad-WM in Dänemark

OTTNANG. Josef Bichl von den Crataegutt Seniors war bei der Senioren Rad-Weltmeisterschaft in Dänemark dabei. Leider konnte er heuer keine Medaille mit nach Hause nehmen, aber dafür sein Teamkollege.

In der Master Klasse 7 holte Johann Taucher den Sieg. Er startete 80 Kilometer vor dem Ziel eine Solofahrt und konnte fast 3,5 Minuten Vorsprung auf eine 13-

köpfige Verfolgungsgruppe herausfahren. Diese konnte den Rückstand nur mehr auf 58 Sekunden verringern und sahen ihn erst bei der Siegerehrung wieder. Für den Ottnanger Josef Bichl lief es in der Masterklasse 8 nicht so gut. Er verlor bei einem Überholmanöver von zirka 250 jungen Granfondo-Fahrern seine Spitzengruppe. So musste er alleine seine Fahrt gestalten und konnte die Spitzengruppe bis zum Ziel nicht mehr einholen. Er er-

reichte den 16. Rang, was sein bisher schlechtestes WM-Ergebnis bedeutet.

Insgesamt waren 3.200 Teilnehmer aus 72 Nationen bei dieser Senioren Weltmeisterschaft am Start. Tauchers Medaille ist die 34. Medaille des Teams, wozu Josef Bichl bisher dreimal Gold bei WM's beitragen konnte. Damit dürfen sich die Crataegutt Seniors als das erfolgreichste Senioren-Rennteam weltweit bezeichnen. ■



Hans Taucher

Foto: Crataegutt Seniors

REGIONALLIGA MITTE

DSV Leoben - Treibach 5:2 (2:0) R: -
WAC Amat. - SPG Wall./St. Marienk. 2:0 (1:0) R: -

OBERÖSTERREICH LIGA

UFC Ostermiething - SPG SV Friedb./Pö. 0:3 (0:0) R: -
SPG Pregarten - SPG Weißk./Allham. 2:4 (0:3) R: -

LANDESLIGA WEST

SPG FC Munderf./Pfaff. - Sattledt 2:4 (1:1) R: -
Union Peuerbach - FC Hertha Wels Jun. 3:3 (1:2) R: -
SK Bad Wimsbach - SPG Pettenb./Grü. 3:3 (0:3) R: -

1. DSV Leoben	7	6	0	1	18	6	18
2. WAC Amat.	7	4	1	2	14	5	13
3. FC Hertha Wels	6	4	1	1	13	9	13
4. Union Gurten	6	4	1	1	14	9	13
5. ASKÖ Oedt	6	4	0	2	14	9	12
6. SPG Wall./St. Marienk.	7	3	2	2	12	8	11
7. DSC Wonisch Inst.	6	3	2	1	12	10	11
8. St. Anna/A.	6	3	0	3	13	11	9
9. J.Wikinger Ried	6	3	0	3	13	14	9
10. SK Vorwärts Steyr	6	2	1	3	5	6	7
11. Wildon	6	2	1	3	6	9	7
12. Vöcklamarkt	6	2	0	4	10	15	6
13. Weiz	6	1	1	4	13	18	4
14. SPG LASK Amat.ÖÖAmat.	6	1	1	4	7	13	4
15. Treibach	7	1	1	5	6	19	4
16. Gleisdorf 09	6	1	0	5	6	15	3

BEZIRKSLIGA SÜD

Spiele wegen Schlechtwetter abgesagt

1. KLASSE MITTE WEST

Gampern - Zipf 1:4 (0:2) R: 4:2
Neukirchen/V.-Puchk. - Gaspoltshofen 6:0 (2:0) R: -

1. KLASSE SÜD

Oberwang - Frankenmarkt 2:2 (0:1) R: -
Attergau - Bad Goisern 2:3 (2:2) R: -
Rüstorf - Vöcklabruck SC 1:1 (0:1) R: -

1. SPG St. Marienk./Wall.1b	4	4	0	0	14	1	12
2. Ohlsdorf	4	4	0	0	11	1	12
3. Thalheim	4	3	0	1	10	3	9
4. Attmann	4	2	1	1	5	7	7
5. Pichl	4	2	0	2	5	7	6
6. Union Mondsee Jun.	3	2	0	1	6	3	6
7. SPG Windisch-/Spital a.P.	4	2	0	2	6	10	6
8. Adlwang	4	1	1	2	6	12	4
9. Eberschwang	4	1	1	2	4	4	4
10. SPG Allh./Weißk.Jun.1b	4	1	1	2	4	7	4
11. UVB Juniors	4	1	1	2	6	9	4
12. Eberstalzell	4	1	0	3	7	7	3
13. Hohenzell	4	0	1	3	2	9	1
14. Union Schlierbach	3	0	0	3	1	7	0

2. KLASSE MITTE WEST

Spiele wegen Schlechtwetter abgesagt

2. KLASSE SÜD

SV Gmunden Jun. - Kammer 1b 2:3 (1:1) R: -
Gschwandt in A. 1:3 (1:1) R: -
Pinsdorf - Regau 2:4 (2:3) R: -
Lenzing - SPG Grünau/Pettenb.1b 1:3 (1:2) R: 1:3

2. KLASSE WEST

Mettmach - Aspach /Wildenau 1:1 (1:0) R: -

1. SPG Taufk./Michaeln.	4	3	1	0	15	7	10
2. Roitham	4	3	0	1	15	9	9
3. Steinhaus	4	3	0	1	8	8	9
4. Niederthalheim	4	2	2	0	7	3	8
5. SK Wimsbach Jun.	4	2	1	1	8	4	7
6. Gunskirchner Jun.	4	2	1	1	11	9	7
7. Kohlgrube/W.	4	2	1	1	10	6	7
8. Hofkirchen/Tr.	4	2	0	2	9	8	6
9. Weibern	4	2	0	2	5	7	6
10. Meggenhofen	4	1	0	3	8	7	3
11. SV Kematen a.Innb.	4	1	0	3	13	16	3
12. SC Schwanenst.Jun.	4	1	0	3	6	11	3
13. BW Stadl-Paura	4	0	2	2	6	10	2
14. Stadl-P. ATSV	4	0	0	4	6	22	0

1. KLASSE MITTE WEST

1. Neukirchen/A. 5:4 (1:0) R: -
2. Altmünster 4:4 (0:0) R: 2:3 (2:2) R: -
3. Regau 5:3 (1:1) R: -
4. Kammer 1b 5:3 (1:1) R: -
5. SPG Grünau/Pett.1b 5:3 (0:2) R: -
6. Bad Ischl 1b 4:3 (0:1) R: 12:10 (9:9) R: -
7. Ebensee ASKÖ 4:2 (1:1) R: 7:7 (7:7) R: -
8. SV Gmunden Jun. 5:2 (0:3) R: -
9. Gschwandt 1b 5:2 (0:3) R: -
10. Lenzing 5:1 (1:1) R: 11:12 (12:12) R: -
11. Timelkam TSV 4:1 (1:1) R: 4:6 (4:6) R: -
12. Aurach 4:0 (2:2) R: 4:9 (4:9) R: -
13. Timelkam ATSV 4:0 (0:4) R: 16:0 (16:0) R: -
14. Pinsdorf 5:0 (0:5) R: 21:0 (21:0) R: -

1. KLASSE SÜD

1. SPG Obernberg/Ort 4:4 (0:0) R: -
2. Aurolzmünster 4:4 (0:0) R: 13:5 (12:12) R: -
3. Ampflwang 4:3 (0:1) R: 21:7 (7:7) R: -
4. Treubach/Rößbach 4:2 (1:1) R: 11:12 (11:12) R: -
5. Mettmach 5:2 (1:2) R: 11:13 (13:13) R: -
6. Aspach/Wildenau 5:1 (3:1) R: 6:7 (7:6) R: -
7. USV Neuhofen i.L. 4:2 (0:2) R: 9:5 (5:6) R: -
8. SPG Friedb./Pö.Jun.1b 4:1 (2:1) R: 8:9 (9:5) R: -
9. St. Johann/W. 4:1 (2:1) R: 3:4 (4:5) R: -
10. Lohnsburg 4:1 (1:2) R: 7:14 (14:14) R: -
11. SPG Utzenaich/And.1b 4:1 (1:2) R: 3:10 (10:4) R: -
12. Schildorn 4:1 (1:2) R: 6:6 (6:6) R: -
13. Zell am Moos 4:0 (0:4) R: 5:10 (10:0) R: -
14. Polling 4:0 (0:4) R: 4:13 (13:0) R: -

-TABELLEN
Immer
aktuell in den
Tips



Tennis Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften des TC Raika Frankenburg umfassten 124 Matches und wieder sehenswerte Finals. Heuer holten sich Marco Lammer und Theresia Stempfer die begehrten Titel.

Foto: TC Raika Aurach



Moritz Ernecker

Foto: sdmxpics

MOTORSPORT

Doppelsieg

BERG. Der 14-jährige GasGas-Pilot Moritz Ernecker gewinnt beide Jugend-ÖM-Läufe im Südburgenland und feierte damit den Doppelsieg. Für den HSV Ried Fahrer eine perfekte Vorbereitung auf das ADAC Motocross Finale in Holzgerlingen (GER). „Ich freue mich sehr wieder im Österreich Rennen fahren zu können. Die ÖM-Läufe in Oberndorf waren auch eine perfekte Vorbereitung für die nächsten internationalen Aufgaben“, so Ernecker. ■



Manfred Eisenkapp

Foto: UBSV 2024

BEHINDERTENSPORT

Landesmeister

BEZIRK. Andreas Reiter hat alles gegeben, um seinen Titel zu verteidigen, aber am Ende musste er sich gegen Manfred Eisenkapp (beide UBSV Attnang/Vöcklabruck) geschlagen geben. Das Spiel war bis zum Schluss spannend, die beiden schenkten sich nichts. Solche Duelle sind nicht nur für die Spieler selbst, sondern auch für die Zuschauer sehr mitreißend. Werner Motz hat sich den Sieg im B-Bewerb der Tennis-Landesmeisterschaft für Amputierte geholt. ■

GESANGSKAPELLE HERMANN

Mundart-Musik einer A-cappella-Boyband

VÖCKLABRUCK. Am Freitag, 27. September, tritt die Gesangskapelle Hermann kurz nach der Veröffentlichung ihres neuen Albums im Stadtsaal Vöcklabruck auf.

Die Gesangskapelle Hermann ist bekannt für ihre A-cappella-Mundart-Musik und begeistert das Publikum als Boyband. Seit dem letzten Tonträger ist einige Zeit vergangen, doch nun ist es soweit und die Gesangskapelle Hermann präsentiert ihr neues Album mit dem Titel „Sehr Sogar“.

Das fünfte Studioalbum der erscheint am Freitag, 13. September, und ist am Freitag, 27. September, bereits im Stadtsaal Vöcklabruck zu hören. Karten



Neues Album

Foto: Christoph Liebentritt

gibt es auf www.kuf.at/kultur und im Tourismusbüro Vöcklabruck. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 24.09.2024/10:00 Uhr
www.tips.at/g/23997 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „23997 Vorname Nachname“



Freilichtmuseum Aignerhaus

Foto: Heimatverein Aignerhaus

AIGNERHAUS

Einblicke in die Leinenverarbeitung

ST. GEORGEN. Am Sonntag, 29. September 2024, lädt das Freilichtmuseum Aignerhaus in St. Georgen im Attergau zum Tag des Denkmals ein. Ab 14 Uhr erwarten die Besucher eine spannende Reise in die Vergangenheit, bei der die traditionellen Arbeitsschritte der Leinenver-

arbeitung wie Riffeln, Rösten, Darren und Spinnen erklärt und mit historischen Geräten demonstriert werden. Besucher erleben dabei die Welt der Leinenweber und Färber des 19. Jahrhunderts und entdecken, wie aus einfacherem Flachs das kostbare Leinen entstand. Der Eintritt ist frei. ■

KONZERT

Das ewige Licht

VÖCKLABRUCK. Wenn die Tage immer dunkler werden, tut es gut, wenn ein Licht angeht. Das geschieht in einem Konzert am Sonntag, 29. September, in der evangelischen Friedenskirche in Vöcklabruck, das unter dem Titel „Lux Aeterna“ steht.



V.l.: Anna Schiffkorn, Bernd Geißelbrecht, Kim Klausberger

Foto: privat

Licht – Lux oder das ewige Licht „Lux Aeterna“: Das ist die Überschrift für ein Konzert der besonderen Art am Sonntag, 29. September, um 18 Uhr. Gestaltet wird es von Kim Klausberger (Blockflöten), Anna Schiffkorn (Viola da Gamba) und Bernd Geißelbrecht (Cembalo und Orgel). Im Fokus steht der Komponist und Flötist Jacques Martin Hotteterre (le Romain), der auch als Flötist des „Sonnenkönigs“ Ludwig XIV bekannt wurde und genau am 29. September

seinen 350. Geburtstag feiert. Auf historischen Instrumenten erklingen unter anderem Suiten aus seinem „Deuxième Livre“. Ihm zur Seite steht der ewig strahlende Johann Sebastian Bach mit dem „Pièce d’Orgue“, einem Orgelsolo, und das „Lux Aeterna“ des deutschen Komponisten Markus Zahnhausen. ■

KURZFILM

Festival of Nations

LENZING. Zum 52. Mal wird das Kurzfilmfestival „Festival of Nations“ in Lenzing veranstaltet. Von Dienstag, 24. bis Sonntag, 29. September werden insgesamt 100 Filme aus 21 Ländern gezeigt.



Foto: Festival of Nations

Gezeigt werden über 100 Kurzfilme.

Ein besonderer Schwerpunkt wird 2024 auf Russland gelegt, dem ein eigener Filmblock gewidmet wird. „Wir wollen zeigen, dass es auch in Russland eine lebendige und vor allem widerständige Filmszene gibt“, betont Festival-Direktor Christian Gaigg, „der Widerstand gegen autoritäre Systeme wurde oft von Künstlerinnen und Künstlern getragen. Unser Filmschwerpunkt soll eine Plattform für diesen Widerstand bieten.“ Gezeigt werden Werke von sechs russischen Filmschaffenden von der Dokumentation bis zum Trickfilm. Ein weiterer nationaler

Schwerpunkt ist Israel gewidmet. Damit sollen die Filmschaffenden eines Landes in den Vordergrund gerückt werden, die sich in einer der schwierigsten Situationen seit seiner Gründung befinden. Ein gesonderter Filmblock wird dem vermeintlich „männlichen“ Trickfilm gewidmet. Filme von ausschließlich weiblichen Trickfilmschaffenden werden hier zur Aufführung kommen. ■



GALERIE PETRA SEISER

Ausstellungseröffnung

SCHÖRFLING. Die Eröffnung der Ausstellung von Dominik Steiger in der Galerie Petra Seiser findet am Samstag, 21. September, um 11 Uhr statt.

Auch Kleidung wird angeboten.

EINKAUFEN

Kinderbasar

GAMPERN. Am Samstag, 12. Oktober, von 9 bis 12 Uhr findet im Veranstaltungszentrum 4kanter in Gampern wieder der Basar „Alles für das Kind“ statt. Verkauft werden Spielzeug, Kinderbücher, Kindersportartikel, Kinderbekleidung und vieles mehr. Es gibt auch ein Kuchenbuffet. Verkäufer für Kinderartikel können einen Tisch reservieren bei Magdalena Mayr unter Tel. 059 485117 oder mayr@gampern.at. Standgebühr: 5 Euro ■

Dominik Steiger (1940-2014) ist ein österreichischer Literat und Künstler aus dem Umfeld der Wiener Gruppe und des Wiener Aktionismus. Er gilt seit den 1960er-Jahren als wichtiger Vertreter der österreichischen Postavantgarde und als Grenzgänger zwischen den künstlerischen Genres. Über fünfhundert ausgestellte Exponate aus mehr als fünf Jahrzehnten zeugen von Steigers überbordender Kreativität. Sie umfassen neben Zeichnungen, Aquarellen, Collagen und Fotografien eine Vielzahl von Audio-, Video- und Objektarbeiten. Monika Rinck wird Prosaminiaturen aus dem zuletzt



Werk von Dominik Steiger

TOP-Termine



DIE NACHT DER MUSICALS

VÖCKLABRUCK/BAD ISCHL. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert Zuseher am 11. Jänner in Vöcklabruck und am 4. April in Bad Ischl mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mamma Mia, Phantom der Oper uvm. VVK: oeticket.com, salzammergut.at/tickets, kupf.at, Schröder Konzerte 0732 221523



„ONE NIGHT OF ABBA“

ST. GEORGEN/SCHWANENSTADT. Die Revival-Band ABBA 99 bringt am 12. Oktober in St. Georgen i. A. und am 25. Jänner in Schwanenstadt, jeweils 20 Uhr, Hits der schwedischen Kultband ABBA wie Mamma Mia oder Dancing Queen auf die Bühne. Karten: www.event-and-show.at

DAS LEBEN IS A FEST!

von 26.09.24 bis 13.10.24

wiener Kaiserwiesn

Österreichs größtes Brauchtums- und Oktoberfest

Gösser

Wiesbauer

Kronen Zeitung

Tickets sichern: kaiserwiesn.at

DER KLEINE PRINZ

DAS MUSICAL

von Deborah Sasson und Jochen Sautter
nach dem Welterfolg von Antoine de Saint-Exupéry

13. FEBRUAR 2025 · 19:30

VÖCKLABRUCK · STADTSAAL

Tourismusbüro Vöcklabruck 07672/26844, kupf.at, oeticket.com, Trafikplus Verkaufsstellen Media Markt, Libro, SCHRÖDER KONZERTE 0732/221523, Webshop: www.kdschroeder.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Mittwoch - Vöcklabruck: Rückenfitness, Stadion, 16-17 Uhr. Yoga-Matte mitbringen. VA: ASKÖ, kostenlos!

Donnerstag - Mondsee: Lauftreff, speziell für Anfänger/Innen, TP: Volksbank, jeden Donnerstag, 18 Uhr.

Freitag - Frankenmarkt: Second-Hand Shop "Kauf und hilf" (vor allem schöne Second-Hand-Kleidung), Hauptstr. 69, Öffn.-Zeit: 14 - 18 Uhr.

Samstag - Mondsee: Bauern- und Wochenmarkt, Marktplatz, 8 Uhr.

MI, 18. September

Regau: Spielenachmittag - Lustige Spiele: Brettspiele, Schnapsen, Tarock in angenehmer Atmosphäre, Seniorenzentrum Regauer Lauben, 13.30 Uhr.

DO, 19. September

Attnang-P.: Trauercafé, Maximilianhaus, jeden 3. Donnerstag im Monat, 15.30 - 17 Uhr, freiwillige Spenden, 07674 66550.

Attnang-P.: Vortrag "Strategien für maximalen Erfolg im Alltag", Stadtbibliothek, Mitterweg 19, 19 Uhr. VVK € 8,- Abendk. € 10,-.

Atzbach: Treffen "Gemeinsam statt einsam", Cafe Auszeit + Dorfladen, 14 Uhr.

Ungenach: Musikantenstammtisch, GH Moshammer "Wirt z'Brunau", 19 Uhr, jeden 3. Donnerstag im Monat, 0650 6220894.

Vöcklabruck: Liederabend, OKH, 19.30 Uhr.

Vöcklabruck: Wohnungssprechtag, Stadtamt, 15.30-16.30 Uhr. Anmeldung erforderlich 07672 760-220

Zell/P.: Tanz-Nachmittag, Live Musik mit Roland, GH Leitner, 14 Uhr. VA: Ortsgruppe Ampflwang

FR, 20. September

Attnang-P.: Lesung - "Phantomereignisse" oder "Selbe Stadt, anderer Planet" mit Dominika Meidl, Galerie Schloss Puchheim, 19 Uhr.

Attnang-P.: Lesung "Phantomereignisse" oder "Selbe Stadt anderer Planet" mit Dominika Meidl, Galerie Schloss Puchheim, 19 Uhr.

Attnang-P.: Mobilitätstag, Rathausplatz, Vormittag, Jausensackerl-Aktion, gratis Fahrrad Check, Ausstellung E-Tuktuks. VA: Stadtgemeinde

Aurach: Oktoberfest, Bauhof, ab 16.00

Bruckmühl: Bruckmühler Hallenfest, Stocksporthalle, ganztägig.

Frankenburg: Lesung "Wie wir uns die Zukunft zurückholen" - mit Rudi Anschober, Pfarrheim, 19 Uhr. VA: Die Grünen Frankenburg

Frankenburg: Lesung "Wie wir uns die Zukunft zurückholen" mit Rudi Anschober, Pfarrsaal, 19-21 Uhr. VA: Die Grünen Frankenburg

Ottwang: Amtstag - Notariat Schwanenstadt, Marktgemeindeamt, 8-9.30 Uhr.

Ottwang: Amtstage Notariat, Marktgemeinde, 8 - 9.30 Uhr, Info: 07676 7255.

Pfaffing: Familien-Flohmarkt im Asphalt-Stockschützen-Stüberl, Dorfhalle, 13-18 Uhr (Spielsachen, Erwachsenenpuzzle, Markenschuhe 35/36, Dirndlstoffpaket usw.)

Regau: Bauernmarkt, Motto: "Oktoberfest, Weißwurst mit Brezen und Bier", neue Markthalle, 14.30-18.30

St. Georgen/A.: Ausstellung der lokalen künstlerschaffenden Edith Kudlovic im Haus der Kultur, Eintritt frei, ab 14 Uhr.

Vöcklabruck: Treffpunkt für Junggebliebene zur Unterhaltung und gemeinsamer Aktivitäten! Offener Stammtisch jeden 1. und 3. Freitag im Monat, Cafe Kaiser, Stadtplatz, 18 Uhr. Info: 0664 1547036 (Sprachbox).



Like us on
Facebook

www.facebook.com/tips.at

SA, 21. September

Atzbach: Atzbacher Markttag, Bauhof, 9-11

Bruckmühl: Bruckmühler Hallenfest, Stocksporthalle, ganztägig.

Lenzing: Kinderkleiderbasar, Kulturzentrum, 10-17 Uhr. VA: SPÖ Frauen Lenzing

Nußdorf: King of the Lake, 13 Uhr.

Pfaffing: Familien-Flohmarkt im Asphalt-Stockschützen-Stüberl, Dorfhalle, 9-15 Uhr.

Schörfling: King of the Lake, 13 Uhr.

Seewalchen: 14. ASVÖ King of the Lake, RSV Atterbiker, rund um den Attersee

St. Georgen/A.: Lesewanderung am Kelten.Baum.Weg, Dauer ca. 1,5 Std., Anm. bis Sa., 11 Uhr. TP: Landgasthof Spitzerwirt, Kogl, 14 Uhr (nur bei Schönwetter)

Vöcklabruck: Spiele Node - Brettspieltreffen, OTELO - Hatschekstr. 24, 15 Uhr.

Weyregg: King of the Lake, 12.15-18.45 Uhr.

Wolfsegg: Jugendtreff im Pfarrhof, 19 Uhr.

Wolfsegg: Start ins neue Ju&Mi Jahr, Pfarrhof, 9.30 Uhr.

SO, 22. September

Atzbach: Erntedankfest (Hippelsberg, Hippelsberger Str.), Pfarrkirche.

Atzbach: Sommer Open Air - Los Banditos, Musikheim, 15 Uhr (bei Schlechtwetter im Turnsaal)

Bruckmühl: Bruckmühler Hallenfest, Stocksporthalle, ganztägig.

Frankenmarkt: Erntedankfest & Tag der Blasmusik, Pfarrkirche, 9.30 Uhr.

Frankenmarkt: Erntedankfest und Tag der Blasmusik, Pfarrkirche, 9.30 Uhr.

Neukirchen/V: Tanz am Stehrerhof bei der 45. Druschowoche mit d'Waldbörner, ab 14 Uhr.

Nußdorf: Erntedankfest der Pfarre, 8.15 Uhr Aufstellung und Festzug vom Gemeindeamt zur Kirche, Festgottesdienst und kl. Frühschoppen.

Pöndorf: Erntedankfest, Pfarrkirche, 9.30 Uhr.

Schörfling: Erntedankfest, Pfarrkirche, 9 Uhr.

Seewalchen: Erntedankfest mit der Bauernschaft, r.k. Pfarrgemeinde, Rathausplatz, 9 Uhr.

Straß: Baby- und Kinderbasar, Volksschule, 8.30-14 Uhr. Tischres. 0660 7030203, Tischgebühr: 4,-.

Vöcklabruck: ÖM Seifenkistenrennen, Spielberg, 10 Uhr.

Weyregg: Schnuppertauchen von 10 bis 99 Jahren mit "under pressure", TP: Trainingscenter Landerioth 1, 10-14 Uhr. Anm. einen Tag vorher bis 17 Uhr 0650 8000477, www.updivecenter.at

MO, 23. September

Vöcklabruck: 2. Tanzkurs-Abend der d'Waldbörner, OKH, 20 bis ca. 22 Uhr.

DI, 24. September

Atttnang-P.: Meditation mit Bild, Maximilianhaus, 18-19 Uhr. Begleitung: Willi Seufer-Wasserthal. Anmeldung erwünscht, spontanes Kommen möglich!

Atttnang-P.: Vortrag - Schaflos - Erholamer Schlaf ist (k)eine Glückssache, Maximilianhaus, 19-20.30 Uhr. Beitrag € 15,-. Teilnahme online möglich, Anmeldung erforderlich.

Seewalchen: Führung Villa Paulick, 17 Uhr (Reservierung erbeten: www.villapaulick.at; paulick.em@gmx.at od. 0699 10458030)

MI, 25. September

Regau: Spielenachmittag - Lustige Spiele: Brettspiele, Schnapsen, Tarock in angenehmer Atmosphäre, Seniorenzentrum Regauer Lauben, 13.30 Uhr.



Vöcklabruck: **Anton Bruckner-Superstar**, Mitmach-Konzert für Kinder ab 3 Jahren, 16.00 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck, Karten: www.kuf.at und Tourismusbüro

DO, 26. September

Atzbach: Wanderung "Ungenach" mit Sepp Felleitner, TP: Ortsplatz, 15 Uhr. VA: Seniorenbund

Schwanenstadt: Tanzabend im Schmankerl mit Live Musik und Verlosung, ab 18 Uhr.

Vöcklabruck: Kulturformate im Herbst - "Erster PowerPoint Karaoke-Abend" im OKH, www.okh.or.at

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

FR, 27. September

Attnang-P.: Ausstellungseröffnung "Herbstzeichnung - Die andere Seite des Todes" - Armin Andraschko, Marco Prenninger, Andreas Ecker, Christof Raffetseder, Peter Assmann, Galerie Schloss Puchheim 19 Uhr.

Regau: Bauernmarkt, Motto: "Most-Sturm, Dinkelprodukte", neue Markthalle, 14.30-18.30

Schörfling: KLEIDERTAUSCH, Marktplatz 3 (ehemaliges Raiffeisengebäude) 19 Uhr. Max. 10 Stücke!

St. Georgen/A.: Ausstellung der lokalen künstlerschaffenden Edith Kudlovic im Haus der Kultur, 14 Uhr, Eintritt frei

St. Georgen/A.: Musikantenstammtisch, Spitzerwirt, 20 Uhr, jeden letzten Freitag im Monat, 07667 6590

St. Georgen/A.: Musikantenstammtisch beim Spitzerwirt, Kogl, 20 Uhr.



Vöcklabruck: **Gesangskapelle Hermann**, "Sehr Sogar", 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck, Karten: www.kuf.at und Tourismusbüro

Voranzeigen

Atttnang-P.: Multimediashow mit Livemusik - Makaronesien "Wanderinsel im Atlantik" - Renate Kogler & Franz Marx, am 1. Okt. 2024 im Maximilianhaus, 19 Uhr.

Zahnärzte

Bezirk VB, Wochenend-Notdienst:

21. und 22. September, 9-12 Uhr, Dr. Nikola Süss, Freileiten 18, 4840 Vöcklabruck, 07672 28882. Info: ooe.zahnärztekammer.at

Blutspenden

Fornach: 23. September, 15.30-20.30 Uhr, Turnhalle

Manning: 12. September, 15.30-20.30 Uhr, Mehrzweckgebäude

Niederthalheim: 19. September, 15.30-20.30 Uhr, Volksschule

Märkte

Vöcklabruck: Wochenmarkt, Stadtplatz, jeden Mittwoch, 7 - 13 Uhr.

Tierärzte

Wochenend- & Feiertagsnotfalldienst:

Tierklinik Vöcklabruck:

07672 28028

24 h Notfalldienst: www.veterinaere.at

Beratungs-Tipps

Betriebsseelsorge OÖ, www.mobbingtelefon.at 0732 7610 3610



"Jugendliche in der Krise"

Psychologische Beratung: Eltern, Jugendliche, Familien. Alexandra Hügel, 0650 8385421 www.alexandrahuegel.at

Online Frauenberatung OÖ, Info: https://www.frauenberatung-ooe.at

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, www.klartext.at

Sozialberatungsstellen:

www.shvzb.at

Atttnang: 07672 70273603

Lenzing: 07672 92412

Mondsee: 06232 27320

Schwanenstadt: 07673 2255323

Vöcklamarkt: 07682 39527

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tipps

Vöcklabruck: "der Korb" Sozialmarkt, 07672 90921.

Vöcklabruck: fbz - FrauenBerufsZentrum, 07672 26636.

Vöcklabruck: Schuldnerberatung, 07672 27776.

Vöcklabruck: Verein Prohomine, Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen. www.pro-homine.at

"We need you" Jugendcoaching für 14- bis 25-Jährige 0800 252230

Top-Termine



Attersee Schifffahrt Herbstgenuss, täglich bis 6.10., mit Frühstücksfahrten, Weißwurstfahrten, Klimt-Kaffeause. Mehr Infos unter: www.atterseeschifffahrt.at



SEIN - Begegnung mit uns Selbst
Offenen Abende, jeden Mittwoch ab Oktober. Oberburgau 47, 5310 Mondsee. Ernst Schmid 0650 5817897.

Ausstellungen

Attngang Puchheim, Galerie Schloss Puchheim: Ausstellung "...Räumliches..." von Gottfried Ecker, bis 20. September

Schörfling, Galerie Petra Seiser: 21. September, 11.00. Eröffnung der Ausstellung von Dominik Steiger

Seewalchen, S.I.X. Wohnzimmergalerie: Pascale Osterwalder - Zeichnungen, Kinderbuch mit Lesung. Dauer: 23. Aug. bis 23. Sep. 2024.

Seewalchen, S.I.X. Wohnzimmergalerie: Carola Dertig - Malerei. Dauer: 27. Sep. bis 11. Nov. 2024

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Eva Laermann
+43 664 8157766
e.laermann@tips.at

Ihre Beraterin für
Inserate
Beilagen und
Onlinewerbung



Kurse & Seminare



Jetzt Yogalehrer/in werden - zertifizierte Ausbildung an der Yoga-Akademie Austria

Diese Yogalehrer-Ausbildung ist sowohl eine professionelle Berufsausbildung als auch ein ganzheitlich persönlich-spirituelles Training - deine „Yoga-Lebensschule“!

- o Qualität und individuelles Arbeiten durch Kleingruppen;
- o Ganzheitlicher Yoga, der alle geistigen, psychischen und körperlichen Aspekte des menschlichen Lebens umfasst;
- o Der „Yoga fürs Leben“ bereichert deinen persönlichen Alltag;
- o Umfassende Ausbildung mit 50 % mehr Umfang und Praxis: 300 Stunden (gängiger Standard = 200 Stunden);
- o Zertifiziert nach den strengen Richtlinien des ÖCERT und Cert NÖ;
- o Bildungsförderung möglich

Die nächsten Ausbildungsstarts:

Wels: 11.10.2024

Salzburg: 01.11.2024 + 28.03.2025

Vöcklabruck: 06.01.2025

Kematen: 10.01.2025

Altmünster: 07.03.2025

Rohrbach: 04.04.2025

Infotage: Die kostenlosen und unverbindlichen Infotage (Dauer: 3 Stunden) geben dir einen Einblick in Ziel, Inhalt und weitere Details der Ausbildung.

Broschüre: Die umfassende und ausführliche Broschüre zur Ausbildung kannst du kostenlos hier anfordern:

verlag@yogaakademie-austria.com

Veranstalter: Die Yoga-Akademie Austria (seit 2005) ist ein durch ÖCERT zertifiziertes österreichisches Kompetenzzentrum für Ganzheitlichen Yoga.

Kontakt: Kontaktiere uns gerne per E-Mail oder telefonisch - wir freuen uns auf dich!
office@yogaakademie-austria.com
0664-2116039

www.yogaakademieaustria.com

Weitere Infos:



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.



Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Tips Special

Bahnreise ab allen OÖ-ÖBB Bahnhöfen

DONAU-TANZKREUZFAHRT

5 Tage ab 690,-

mit der MS Prinzessin Isabella

02.11. - 06.11.2024

Passau - Engelhartszell - Grein - Budapest - Bratislava - Wien

An Bord der Prinzessin Isabella erleben Sie eine klassische Flusskreuzfahrt in geschmackvollem Ambiente, mit komfortablen Kabinen, lichtdurchflutetem Panorama-Restaurant, großzügiger Aussichtslounge und großflächigem Sonnendeck. Seit vielen Jahren führt Moderator Reinhard Pirnbacher, zusammen mit seiner Frau Edith Schiller, durch die Sendung „Pirnis Plattenküste“.



Tips Special

Schneeschuhwanderung inkl. Ausrüstung & Guide

8 Tage ab 2.198,-

MAGISCHE MOMENTE IN LAPPLAND

Flug ab/bis Wien oder München

Jänner - März 2025

Kittilä - Levi - Rovaniemi - Ausflüge in der Umgebung

Wie eine Märchenwelt präsentiert sich der hohe Norden im Winter. Wenn Lappland in seinen monatelangen Winterschlaf eintaucht, verwandelt es sich in ein magisches Winterwunderland, das die perfekte Kulisse für ein einmaliges und unvergessliches Abenteuer bildet.

Jetzt neu: tipsreisen.at

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Flug+Badshotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen



EXPRESS-ANGEBOT

PREISVERGLEICH

BESTPREIS-GARANTIE

SERVICE24



Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at



apunto.

Jacke **35,99** (Gr. 140-164)

Kleid **29,99** (Gr. 134-164)



BUNDESPREIS

FUSSL Modestraße

1. PLATZ

BELIEBTTESTER
GROßer HÄNDLER



FUSSL

Modestraße

FUSSL.AT